UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 17 · Nummer 45
Donnerstag, 09. November 2017

Ehrung von Michael Wagener für ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Stadt Wissen

Fast 18 Jahre lang führte Bürgermeister Michael Wagener als ehrenamtlicher Bürgermeister die Geschicke der Stadt Wissen - im Rahmen der jüngsten Sitzung des Stadtrates wurde er am 26. Oktober nun offiziell verabschiedet und für seine Verdienste zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger geehrt.

Von links: Stadtbürgermeister Berno Neuhoff, Bürgermeister Michael Wagener und Erster Kreisbeigeordneter Konrad Schwan

Lesen Sie weiter im Innenteil!

-Anzeige-

10 %* Wechselbonus

* beim Abschluss einer Kfz-Versicherung für Ihren Pkw zum 01.01.2018

Unsere Kfz-Versicherung
Damit Ihr Auto schnell wieder auf die Straße kommt.

DEVK

GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

Michael Kranz Bereichsverkaufsleiter
Schulstr. 3, 57537 Wissen, Tel.: 0 27 42 - 91 24 87,
Fax: 0 27 42 - 91 24 88, Mobil: 01 70 - 2 98 14 22
Michael.Kranz@vtp.devk.de, www.michael-kranz.devk.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 **(+ eigene Postleitzahl)**

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0

Rettungsdienst Krankentransport

19222 aus allen Ortsnetzen

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 6.11.2017

Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-Rettungsdienst
..... 112

St.-Antonius-Krankenhaus Wissen
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

Polizei
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten: Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

Feuerwehr
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Michael Höfer
Alte Poststraße 52, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0171/1207504
Privat 02741/7504

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienste EAM
Netzbetrieb Wissen, Flachsweg 6
..... 02742/913080
Strom-und Erdgasversorgung
..... 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst:
Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*
*Kostenfreie Rufnummern

innogy SE Vertrieb
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Schiedsamt Wissen
Schiedsmann Friedhelm Steiger 02742/969006
wöchentlich donnerstags ..... 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
im Rathaus Wissen, nur nach telefonischer Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte im Rathaus Wissen
Ansprechpartnerin
Heike Sonnak ..... 02742/5989 (privat)
..... 02742/939-0 (Rathaus Wissen)
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Behindertenbeauftragter
Marco de Nichilo 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

Geschirrmobil der Verbandsgemeinde Wissen
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

Stadtwerke Wissen GmbH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

Gruppenkläranlage Hamm / Windeck / Wissen
Rufbereitschaft 0171/6735413

ÖFFNUNGSZEITEN SIEGTALBAD WISSEN
Hallenbad
Montag ..... geschlossen
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 21:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08.00 - 20.00 Uhr
Sauna
Montag - Damensauna ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Sonn & Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/2177 & 02742/9136140
Internet:
www.siegtalbad-wissen.de; www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg
Altenkirchen: Telefon 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Telefon 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Kristin Cremer (02742/939166) oder Markus Würthen (02742/939157).

Deutsche Rentenversicherung
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 1. Montag im Monat von 08.30 bis 15.00 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer (02742/939166).

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund
Karl-Heinz Schelhas
Der Sprechtag findet wöchtentlich donnerstags statt.
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer, Tel: 02742/939-166 oder Markus Würthen, Tel.: 02742/939-157

VERSICHERTENÄLTESTER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen, Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf, Tel.: 02741/24909
Dieter Rütscher, Im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen, Tel.: 02681/5986
Termine können telefonisch vereinbart werden.

Jugendtaxi der Verbandsgemeinde Wissen
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23, Tel. 02742/939159,
E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße.
Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Frau Silke Schmidtke,
Tel: 02742/939-161

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 6.11.2017

9.11. bis 6.12.2017

Donnerstag
9. November

15.00 Uhr Ev. Kirchengemeinde Wissen
Frauenkreis
Aus einer Idee wird ein Buch - Stationen der Beate Heinen, ev. Gemeindehaus Wissen
8.30 Uhr Kfd Schönstein
Heilige Messe mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim Schönstein
8.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Frauenmesse mit anschl. Frühstück im Pfarrheim

Freitag
10. November

19.11 Uhr kulturWERKwissen
3. Jecke Schicht im kulturwerkWISSEN mit den Kölner Kultbands PAVEIER und BRINGS und den Lokalmatadoren HÄNNES. Kostümierung erwünscht. Einlass: 18:11 Uhr.

Samstag
11. November

9.00 Uhr Malteser Wissen
Erste-Hilfe-Kurs im Malteserhaus, Heisterstr. 9, Wissen. Anmeldung unter www.malteser.de oder bei P. Vanderfuhr, Tel: 02742/3938
13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Treffen der Wanderfreunde auf dem Parkplatz hinter der Westerwaldbank. Gäste sind willkommen. Infos unter 02742/3800.
17.15 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Herrenmannschaft SSV 95 Wissen - HSG Sinzig/Remagen/Ahrweiler
19.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Damenmannschaft SSV 95 Wissen - HSG Kastellaun-Simmern II

Sonntag
12. November

Kfd Wissen
Seniorentreff am Sonntag nach der 11 Uhr Messe im kath. Pfarrheim. Anmeldung bei U. Rolland (02742/2107) oder im Pfarrbüro (02742/93380)
12.30 Uhr SG Honigsessen/ Katzwinkel
Spiele in Katzwinkel: 14.30 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel - VfB Wissen II, 12.30 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel II - SG Betzdorf II
12.30 Uhr SG Mittelhof/Niederhövels
Meisterschaftsspiel Kreisliga C: SG Mittelhof-Niederhövels 2 gegen FK Etzbach, anschließend 14:30 Uhr Kreisliga B: SG Mittelhof-Niederhövels gegen SG Fensdorf auf dem Rasenplatz in Mittelhof

Mittwoch
15. November

14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Spielenachmittag im Pfarrheim

Donnerstag
16. November

19.30 Uhr Kolpingsfamilie Wissen e.V.
Kolpingraum kath. Pfarrheim Wissen - Vortrag von Pater Simon-Petrus o.praem, Autor des „Heraldischen Handbuches der katholischen Kirche“

Sonntag
19. November

11.00 Uhr Ski-Club Wissen e.V.
Verleihung des Deutschen Sportabzeichens in der Brandeck-Hütte an der Kolpingstraße
13.00 Uhr VfB Wissen 1914 e.V.
15.00 Uhr Meisterschaftsspiel Bezirksliga Ost VfB Wissen - SG Elbert
13.00 Uhr Meisterschaftsspiel Kreisliga B VfB Wissen II - SG Elkenroth

Mittwoch
22. November

Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel
Adventsdekoration mit Materialien aus der Natur selber herstellen. Anmeldung unter 02742/6544
8.15 Uhr Kfd Wissen
Frauenmesse, Einkehrmorgen mit Frühstück und Vortrag „Maria, ich Nenne dich Schwester“ im kath. Pfarrheim.
18.30 Uhr Kfd Schönstein
Meditative Andacht mit Taizé-Liedern in der Pfarrkirche Schönstein.

Donnerstag
23. November

15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Strickkreis im Pfarrheim
15.00 Uhr Ev. Kirchengemeinde Wissen
Frauenkreis - Neugierige essen schmackhafter - paradiesische Köstlichkeiten
Die Apfelgräfin Daisy v. Arnim aus der Uckermark; ev. Gemeindehaus Wissen

Freitag
24. November

19.11 Uhr KC Hövels e.V.
Prinzenproklamation im Bürgerhaus Hövels

Samstag
25. November

17.15 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Damenmannschaft SSV 95 Wissen - FSG Arzheim/Moselweis II
18.00 Uhr SSV 95 Wissen
Spiel der Herrenmannschaft SSV 95 Wissen - SV Urmitz II

Sonntag
26. November

13.00 Uhr VfB Wissen 1914 e.V.
15.00 Uhr Meisterschaftsspiel Bezirksliga Ost VfB Wissen - SG Ellingen
13.00 Uhr Meisterschaftsspiel Kreisliga B VfB Wissen II - FC Offhausen
13.00 Uhr SG Mittelhof/Niederhövels
Meisterschaftsspiel Kreisliga C: SG Mittelhof-Niederhövels 2 gegen FC Grünebach, anschließend 15:00 Uhr Kreisliga B: SG Mittelhof-Niederhövels gegen SV Betzdorf-Bruche auf dem Rasenplatz in Mittelhof

Freitag
1. Dezember

18.00 Uhr Landfrauen Wissen-Mittelhof- Katzwinkel
Landfrau trifft Jäger. Unterhaltung, Information und Genuss im Kulturwerk Wissen. Kartenvorverkauf unter: Tel: 02742/9134585

9.11. bis 6.12.2017

Freitag
1. Dezember

18.30 Uhr Ev. Kirchengemeinde Wissen
Männerrunde - Weihnachtliches Essen im ev. Gemeindehaus Wissen

Sonntag
3. Dezember

8.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen e.V.
Hl. Messe in der Pfarrkirche zum Kolpinggedenktag 2017 - Anschließend gemeinsames Frühstück im Kolpingraum und Feierstunde mit Jubilarehrung

10.30 Uhr Weihnachtsbasar in Birken-Honigsessen
Beginn mit der hl. Messe - mitgestaltet von der Bergkapelle Bereinigung, anschl. Mittagessen, nachmittags Kaffee und Kuchen sowie Verkaufsstände im Pfarrheim, Talstraße 2

Montag
4. Dezember

14.30 Uhr Kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15. Kontaktgruppe für Gesellschafts- und Konzentrationsspiele u.v.m.
Teilnahme kostenlos.
14.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Wandern ab Pfarrheim

Dienstag
5. Dezember

14.30 Uhr Männerwerk Wissen
Adventsfeier im Pfarrheim. Beginn um 14.30 Uhr mit heiliger Messe.

Mittwoch
6. Dezember

Kfd Wissen
Adventsfeier
19.30 Uhr Kolpingsfamilie Wissen e.V.
Kolpingtreff bei Georg Stausberg

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.

Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich.

Die Angaben sind ohne Gewähr.

Herbstversammlung der IG Metall-Senioren

Wissens Stadtbürgermeister Berno Neuhoff (mi.) war Gastreferent bei der jüngsten Versammlung des Senioren-Arbeitskreises der IG Metall Geschäftsstelle Betzdorf. Reiner Peters-Ackermann (li.) berichtete von aktuellen Begebenheiten der Geschäftsstelle. Arbeitskreisleiter Reiner Braun (re.) freute sich besonders über die Anwesenheit seines Vorgängers Günter Rödder.

Die Herbstversammlung des Senioren-Arbeitskreises Wissen-Gebhardshain der IG Metall Geschäftsstelle Betzdorf hat wieder im Wissener Schützenhaus stattgefunden. Leiter Reiner Braun begrüßte zunächst Günter Rödder als seinen langjährigen Vorgänger: „Schön, dass du die Zeit gefunden hast, uns mit deinem Besuch zu ehren!“ Willkommen geheißen wurde auch der neue Knappschaftsälteste für den Bereich Wissen, Bernd Klauer. Als erster Referent übermittelte der politische Sekretär der Geschäftsstelle, Reiner Peters-Ackermann, die guten Wünsche des Ersten Bevollmächtigten Uwe Wallbrecher für eine erfolgreiche Veranstaltung der altgedienten Gewerkschafter.

Die nächste Tarifrunde beginnt im Januar 2018, hieß es dann. Insgesamt müsse man von einer guten Auftragslage in der Metallindustrie sprechen, fuhr der Gewerkschafter fort, was entsprechende Lohnforderungen nach sich ziehe. Einige Betriebe verfügen noch nicht über einen Betriebsrat. Dies ist ein wichtiges Thema in Betzdorf und bestimmt die Arbeit der Geschäftsstelle in großen Teilen: „Wir führen an vielen Stellen entsprechende Veranstaltungen durch“.

Im übrigen wachse die Zahl der Mitglieder, was beweise, dass die IG Metall mehr denn je gebraucht werde. Anschließend machte Stadtbürgermeister Berno Neuhoff seine Aufwartung bei dem Arbeitskreis, der sich im wesentlichen aus ehemaligen Beschäftigten des heimischen Walzwerks zusammensetzt. „Mein Vater und Großvater haben schon dort gearbeitet“, erzählte Neuhoff. Er wusste also, mit wem er es zu tun hat. Der Vortrag des Stadtbürgermeisters drehte sich um die aktuellen Pläne zur Verbesserung des innerstädtischen Umfelds. So müssen beispielsweise die einhundert Jahre alten Abwasserkanäle in der Rathausstraße erneuert werden: „Dabei ist damals auch Schlackensand verarbeitet worden, was heute möglicherweise ein Problem darstellt“.

Viel Zeit nahm sich Neuhoff für die Darstellung der Bevölkerungsentwicklung und die damit verbundenen Fragestellungen. Reagieren müsse man auch auf die Tatsache, dass jeder dritte Wissener nach dem Ende der Schulzeit die Gegend verlässt und sich anderswo ansiedelt. „Wir wollen und müssen Ihre Kompetenz nutzen“, so Neuhoff in Richtung der Gewerkschafter. „Deshalb sind Sie als Zeitzeugen für den Montag, 6. November 2017, um 17 Uhr in das neue Brauereigebäude eingeladen“. Ferner bat er um Vorschläge für das Stadtjubiläum im Jahre 2019.

Am 19. April 1969 hatte Wissen nämlich seine Stadtrechte erhalten. Und die 50 Jahre will man dann ordentlich feiern. Reiner Braun verwies noch auf die Versammlung im März 2018. Auch steht wieder eine Tagesfahrt, voraussichtlich im Juni, auf dem Programm. Die genauen Termine stehen noch nicht fest, werden aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Martinsmarkt und Historischer Markt belebten die Wissener Innenstadt

Am Wochenende, 4. und 5. November, fand in Wissen wieder der Martinsmarkt mit Historischem Markt statt. Zahlreiche Besucher kamen in die Siegstadt, um das vielfältige Marktangebot zu erleben und am verkaufsoffenen Sonntag in den Geschäften zu verweilen.

Wissen/Sieg. So eilet herbei, Volk und Freunde des Westerwaldes, und lasst Euch dieses wundervolle Treiben nicht entgehen! Mit diesem Worten wurden zahlreiche Besucher zum Historischen Markt in die Wissener Innenstadt gelockt, der am Samstagnachmittag um 14 Uhr von Thomas Kölschbach und seinem Team vom Treffpunkt Wissen im Beisein von Stadtbürgermeister Berno Neuhoff eröffnet wurde.

Die Besucher konnten sich über ein noch größeres Angebot als im vergangenen Jahr freuen.
Das historische Markttreiben bot allerlei seltene Kostbarkeiten wie selbstgemachte, dekorative Seifen aus Schafsmilch, Heilsteine und handgefertigten Schmuck und auch für die kleinen Marktbesucher gab es Einiges zu erleben. Sie konnten vom „Turm der Mutigen“ in die Tiefe springen, Hufeisen schmieden oder eine Lektion im Bogenschießen nehmen und Bettler Ede lehrte den Umherziehenden das Grauen.

Rustikale Gaumenfreuden warteten auf Gäste von Nah und Fern und Fabula und Stefano unterhielten die Scharen mit Dudelsack und Trommel. Ein besonderes Erlebnis war zudem die Darbietung von Feuerspucker André Schultheis.
Am Sonntag öffnete auch der Martinsmarkt um 11 Uhr auf der Rathausstraße. Die Imkerei Weber bot hier zahlreiche Honigprodukte, Giuseppe Tumio backte seine original italienische Pizza und am Stand der Bäckerei Müller konnten Kinder ihre eigenen Martinsbrezeln backen. Ergänzt wurde der Martinsmarkt wieder durch Stellmachers Trödelmarkt in der oberen Rathausstraße.
Auch in diesem Jahr besuchte selbstverständlich Sankt Martin auf seinem Pferd den Martinsmarkt und hatte Brezeln für die Kinder mitgebracht.

Organisiert wurde der Besuch wie auch im vergangenen Jahr von Bianca Belleflamme vom Pferdehof Görsbachtal in Selbach. Mit einem nervenstarken Pferd und einem geübten Reiter (Gregor Kötting) begeisterten sie besonders die kleinsten Besucher.
In der unteren Rathausstraße hatte die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Wissen einen großen Informationsstand aufgebaut und obendrein ihr neues Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug mitgebracht. Daran erfreuten sich besonders die jungen Marktbesucher, denn sie konnten im Fahrzeug Platz nehmen und sich ein wenig wie kleine Feuerwehrmänner und -frauen fühlen. Der Abteilung Jugendfeuerwehr ist es sehr wichtig, Kinder und Jugendliche für die freiwillige Arbeit bei der Feuerwehr zu begeistern.
In den Wissener Fachgeschäften bereitete man sich schon auf Weihnachten vor.
Zahlreiche weihnachtliche Dekorations- und Einrichtungsartikel gab es im Wohnstudio Molzberger und auch im KAKS hatte man sich auf die dunkle Jahreszeit eingestellt.
Auch Bettina Klein öffnete in diesem Jahr ihr Haarstudio in der Marktstraße, um über eine neue, biozertifizierte Produktlinie zu informieren. Seit Kurzem hat das Haarstudio die naturbelassenen Produkte von CulumNATURA im Sortiment und liegt damit voll im Trend.
Besonders freute sich der Treffpunkt-Vorsitzende Thomas Kölschbach über die fünf neuen Geschäfte, die in den letzten Tagen und Wochen neu eröffnet haben. Im „Frauenzimmer“ gibt es Deko- und Geschenkartikel und gleich nebenan kann man in „Andreas Seifenkiste“ stöbern. Weiterhin in den letzten Wochen eröffnet haben eine Shisha Lounge, ein Ofen- und Bettenstudio sowie ein „Tedi“.
Um 18 Uhr startete dann der große Fackel- und Laternenumzug am Marktplatz. Von dort aus führte Sankt Martin hoch zu Ross und begleitet von der Stadt- und Feuerwehrkapelle durch die Innenstadt bis zum Schützenplatz, wo dann das große Martinsfeuer entzündet wurde. Viele Kinder nahmen mit ihren selbstgebastelten Laternen und leuchtenden Fackeln am Umzug teil.
Vormerken:
Am 2. Dezember lädt der Treffpunkt Wissen wieder zum Weihnachts-Shopping von 14 bis 20 Uhr ein. (rst)

- Fortsetzung der Titelseite -

Ehrung von Michael Wagener für ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Stadt Wissen

Es waren durchaus wichtige Themen wie die städtebauliche Entwicklung Wissens, welche am Abend des 26. Oktober im Rahmen der jüngsten Stadtratssitzung behandelt wurden. Diese sollten jedoch nach Beendigung der Tagesordnung für einige Stunden in den Hintergrund rücken und machten Platz für einen besonderen Moment: Michael Wagener, bis 31. März 2017 Bürgermeister der Stadt Wissen, wurde im Kreise der Stadtratsmitglieder und dem Ersten Kreisbeigeordneten Konrad Schwan offiziell verabschiedet.

Sein Nachfolger im Amte, der aktuelle Stadtbürgermeister Berno Neuhoff, ließ es sich nicht nehmen als erster das Wort zu ergreifen und seinen Vorgänger und langjährigen politischen Weggefährten für das Geleistete zu ehren. So hielt er einen Rückblick auf das Jahr 1999, jenes Jahr, in dem Michael Wagener neben seinem Hauptamt als Verbandsgemeindebürgermeister ebenso von den Bürgerinnen und Bürgern zum ehrenamtlichen Stadtbürgermeister gewählt wurde und ab diesem Zeitpunkt die sogenannte Personalunion übernahm. Es waren Herausforderungen wie Bahnhof, Brauereigelände und ein geschlossenes Walzwerk, die ihn zu Beginn seiner Amtszeit erwarteten und derer er sich im Laufe der nächsten Jahre annahm und meisterte. Beispielhaft nannte Berno Neuhoff einige herausragende Projekte wie den Bau des RegioBahnhofs mit Verbindungssteg, den innerstädtischen Straßenausbau, die Erschließung von Gewerbe- und Wohngebieten, die Ansiedlung der Fa. Brucherseifer und das besondere Engagement für die Städtepartnerschaften mit Verleihung des Europadiploms und der europäischen Ehrenfahne an die Stadt Wissen. Aber auch in der Arbeit für die Stadtwerke Wissen GmbH hat Michael Wagener positiv für die Stadt Wissen gewirkt. In seine Zeit als Aufsichtsratsvorsitzender fielen die Übernahme neuer Geschäftsfelder wie Stromlieferung, Erdgastankstelle und die Übernahme der Betriebsführung des Zweckverbandes Wasserversorgung Kreis Altenkirchen sowie die Ansiedlung der „Energienetz Mitte GmbH“ in den Gebäuden der Wissener Stadtwerke.

„Entscheidend ist am Ende, was Michael Wagener für Wissen erreicht hat. Und das ist eine Menge. Dafür, aber auch für die Unterstützung in der ersten Zeit nach meiner Amtseinführung, möchte ich mich herzlich bedanken“, so Stadtbürgermeister Berno Neuhoff.

„Ich bin froh, dass ein „alter Hase“ wie Michael Wagener uns weiterhin als Verbandsgemeindebürgermeister mit Rat und Tat zur Seite steht und in dieser Funktion auch weiterhin für die Belange der Stadt Wissen zuständig ist“, so Neuhoff abschließend.

Für die CDU/FWG-Fraktion im Stadtrat sprach Ulrich Marciniak Michael Wagener in einer ausführlichen Laudatio Dank und Anerkennung im Namen aller Fraktionsmitglieder aus. Wagener, der immer 100 Prozent gegeben habe, habe das Amt des Bürgermeisters tief geprägt und darüber hinaus die Stadt Wissen in eindrucksvoller Weise repräsentiert, so Marciniak. Und entgegen des Zitates des schweizerischen Kulturhistorikers Jacob Burckhardt „Nicht jede Zeit findet ihren großen Mann und nicht jede große Fähigkeit findet ihre Zeit“ habe die Stadt Wissen mit Michael Wagener den richtigen Mann zur richtigen Zeit gefunden.

Jürgen Linke ergriff für die SPD/Grünen-Fraktion das Wort und dankte Michael Wagener, den er persönlich fast 13 Jahre als Mitglied des Stadtrates begleiten durfte, für das faire Miteinander. „Wie Politik halt so ist: auch wenn nicht immer eitel Sonnenschein war, so haben wir viele gute Gespräche geführt und sind uns immer auf Augenhöhe begegnet“, so der Sozialdemokrat. „Im Namen der SPD/Grünen-Fraktion möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit in den zurückliegenden Jahren bedanken“ so Linke.

Rainer Schneider, Fraktionsvorsitzender der FWG-Fraktion dankte Michael Wagener ebenfalls für seine Arbeit als Stadtbürgermeister und schloss sich den Worten seiner Vorredner an.

Auch Erster Kreisbeigeordneter Konrad Schwan, langjähriger politischer Mitstreiter von Michael Wagener, war in Vertretung des verhinderten Landrates Michael Lieber nach Wissen gekommen. Schwan würdigte die Arbeit Wageners für die Stadt Wissen. Er hob besonders hervor, dass Michael Wagener sich ergebende Chancen für die Stadt Wissen frühzeitig erkannt und genutzt habe und wünschte für die Zukunft Glück und Gesundheit.

Zum Abschied nutzte Michael Wagener die Gelegenheit um seinen Vorrednern zu danken und machte deutlich, wie sehr ihm die Belange der Stadt Wissen während seiner rund 18-jährigen Amtszeit am Herzen gelegen haben. Er erinnerte an Weggefährten wie Bernd Jäger, Klaus Kemper, Alfons Schmidt und Karl-Heinz Gümpel, um nur einige zu nennen, die ihn begleiteten und in besonderer Weise unterstützt haben. Als einen der emotionalsten Momente in seiner Amtszeit als Stadtbürgermeister beschrieb Michael Wagener die Rettung des Altenheimes St. Josef im Juli 2001. Dank der Mithilfe des damaligen Pastors Rudolf Scheuerer konnte kurzfristig der Kontakt zu den Franziskanerinnen in Mayen hergestellt werden, die die Einrichtung dann übernahmen und so vor dem Aus bewahrten.

Der Verwaltungschef wünschte Stadtbürgermeister und Stadtrat für die Zukunft weiterhin eine gute Hand in der Führung der Geschicke der Stadt Wissen. Er hoffe, dass sich die Stadt Wissen auch weiterhin als Mittelzentrum etablieren könne und dass auch die drei Städtepartnerschaften mit Chagny, Letchworth Garden City und Krapkowice intensiv gelebt werden.

Er versprach auch künftig in allen Belangen mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

Der Orkan „Hewart“ wütete auch in der Rathausstraße in Wissen

Kurz nach 9 Uhr stürzte am Sonntag dort ein mächtiger Baum um. Er wurde rasch beseitigt, wie auch der zweite, der ebenfalls schadhaft war und aus Sicherheitsgründen ebenfalls entfernt wurde. Mit dem Schrecken davon kam dabei ein Spaziergänger aus Wissen, der die Polizei verständigt hatte. Einige Sekunden früher und er wäre sicherlich ums Leben gekommen, denn kurz hinter ihm schlug die mächtige Robinie um.

Kurz nach dem der Baum umgefallen ist.

Das erste Foto entstand direkt nach dem Umsturz des Baumes. Als kurze Zeit spät Polizei, Feuerwehr, Bauhof und Bauamt eintrafen, wurden aufgrund der Schadens- und Gefährdungslage beide Bäume von einem Köttinger Fachbetrieb fachgerecht zerlegt, später von diesem auch verladen. Erleichtert zeigten sich Bauamtsleiter Karl-Heinz Henn und Stadtbürgermeister Berno Neuhoff, die kurz später an der Unfallstelle waren. Neuhoff: „Gott sei Dank war es Sonntag frühmorgens und ich bin heilfroh, dass dem netten Mann aus der Wissener Innenstadt nichts passiert ist und auch weder Personen noch Sachschäden entstanden sind.

Die Schadenslage vor dem ehemaligen Postamt, wo sich heute die Westerwald-Akademie des Handwerks befindet und u.a. Meister ausgebildet werden und regelmäßig Menschen während der Woche anzutreffen sind.

Nicht auszudenken, wenn es werktags gewesen wäre oder Schüler vor der Geschäftsstelle der Handwerkskammer (Westerwald-Akademie) gestanden hätten“. Auch die Oberleitungen sowie die Straßenbeleuchtung, die der erste Baum touchiert hatte, waren zumindest auf den ersten Blick unbeschädigt. Neuhoff: „ Das ist nochmals glimpflich abgelaufen und ich danke Feuerwehr, Polizei, Verwaltung und dem Forstbetrieb aus Wissen, dass sofort gehandelt wurde und die Spuren rasch beseitigt wurden.“
Im Zuge des geplanten Ausbaus der Rathausstraße ist es ohnehin vorgesehen, dass neue Bäume angepflanzt werden, die dann aber nicht mehr so groß werden. Auch der Platz vor dem ehemaligen Postamt wird vom Ausbau in Sachen Bäume und Beleuchtung dann ein neues Gesicht erhalten.

Hütten- und Walzwerksiedlung

Für eine Ausarbeitung über die Geschichte der Hütten- und Walzwerksiedlung sucht der Arbeitskreis Heimatgeschichte (Zukunftsschmiede Wissen) dringend nach alten Fotos und Dokumenten.

In erster Linie sind Fotos von der Hüttenkolonie - aber auch Fotos von der Walzwerkskolonie erwünscht.

Selbstverständlich erhalten Sie Ihre Fotos im Original zurück.

Fotos können bei Ihnen persönlich abgeholt werden oder bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Zimmer 42, abgegeben werden.

Weitere Infos bei: Reiner Braun (02742) 4516

Wissen hat eine neue Tollität

Aufgrund des unbeständigen Wetters fand die Wissener Prinzenproklamation am Sonntag, 5. November, im Germania Brauhaus Wissen statt. Prinz Marco I. aus dem Hause Zeuner regiert bis zum Aschermittwoch die Wissener Narren.

Wissen/Sieg. Ein großes Begrüßungskomitee aus zahlreichen befreundeten Vereinen und der Wissener Karnevalsgesellschaft mit ihren Abordnungen empfing am Sonntagvormittag sowohl die scheidenden Tollitäten als auch die zu Proklamierenden, die in der Session 2017/2018 an der Spitze des Wissener Karnevals stehen werden.

Zunächst bedeutet eine Proklamation immer auch einen Abschied. Für den bis dato amtierenden Prinzen Michael II. hieß es Abschied nehmen von einer ereignisreichen und emotionalen Regentschaft.

Sitzungspräsident Jürgen Thielmann würdigte seine Leidenschaft für den Wissener Karneval und bedankte sich für eine tolle Session. Prinz Michael II. bedankte sich bei seinem Verein, seinen Adjutanten und seiner Familie für die große Unterstützung während seiner Regentschaft.

Von den Tänzerinnen der KG Wissen gab es zum Abschied Rosen in den Vereinsfarben.

Jedes Ende ist ein neuer Anfang - so auch beim Wissener Karnevalsverein.

Ein großes Rätselraten gab es im Vorfeld, die KG machte es spannend. Am Sonntagvormittag war es dann aber endlich so weit und das Geheimnis wurde gelüftet. Der neue Karnevalsprinz von Wissen ist Marco I. aus dem Hause Zeuner. Der Zwanzigjährige ist ein „Hämmscher Jung“ und seit zwei Jahren in der KG aktiv. Die Freude über sein neues Amt war ihm ins Gesicht geschrieben und er bezeichnete seine Ernennung zum Karnevalsprinzen als „gelungenes Integrationsprogramm“ des Wissener Karnevalsvereins, denn die Beziehung zwischen Wissen und Hamm ist längst nicht auf allen Ebenen so harmonisch. Er dankte dem Verein für die „karnevalistische Heimat“, die er ihm seit zwei Jahren, aber besonders jetzt während seiner Regentschaft gibt. Sein Motto für die kommende Session lautet: „Eine Alternative für Deutschland allein, kann nur der Karneval sein.“ Zur Seite stehen ihm seine beiden Adjutanten Patrick Baars und Peter Böhmer.

Stadtbürgermeister Berno Neuhoff übergab Prinz Marco I. den symbolischen Rathausschlüssel für sein Bürgermeisterbüro am Platz des Wissener Jahrmarktes.

Auch die Kinderprinzessin Larice I. Mommertz musste sich von ihrem Amt verabschieden. Als erste Kinderprinzessin geht sie in die Geschichte des Wissener Karnevalsvereins ein und machte ihrem Amt in der vergangenen Session alle Ehre.

Doch auch für Larice wurde eine würdige Nachfolgerin gefunden. In der neuen Session wird Marie I. aus dem Hause Stöver mit ihrer Adjutantin Chiara Rödder an der Seite von Prinz Marco I. stehen.

Seit vier Jahren ist die junge Schülerin Mitglied bei den Tanzkorps der KG und hielt zu ihrer Amtseinführung eine souveräne Rede, als hätte sie nie etwas anderes gemacht. „Lasst euch von meinem Frohsinn anstecken“, sagte sie zum Abschluss.

Auf dem Programm standen neben der Proklamation auch einige Ehrungen.

Vom Bund Deutscher Karnevalisten (BDK) erhielten die neuen Tollitäten den Prinzenorden als ewige Erinnerung an ihre Regentschaft.

Peter Böhmer erhielt für seine Verdienste um die KG Wissen und den karnevalistischen Brauchtum den goldenen Verdienstorden des BDK und auch der zweite Vorsitzende der KG Wissen, Klaus Schwamborn, erhielt den goldenen Orden und eine Urkunde für seine langjährigen Dienste im Sinne der Pflege des karnevalistischen Brauchtums. (rst)

Ausstellung „Sammlung Brendebach“ im Alten Zollhaus eröffnet

Viele interessierte Kunstliebhaber kamen am Donnerstagabend, 2. November, ins Alte Zollhaus in Wissen, um die Eröffnung der Verkaufsausstellung mit Werken aus der Sammlung des Wissener Arztes Josef Brendebach zu feiern. Über 80 Kunstwerke können dort noch bis zum 26. November betrachtet und erworben werden.

Wissen/Sieg. Die Ausstellung ist ein „Versuch, der umtriebigen Sammelleidenschaft und Kunstliebe Josef Brendebachs Ausdruck zu verleihen“, so Winfried Möller-Rosenbaum, Mitglied im ehrenamtlichen Arbeitskreis Kultur und Mitinitiator der Ausstellung.

v.l. Erwin Rickert, Josef Brendebach, Winfried Möller-Rosenbaum, Sascha Ax

Die künstlerische Vielfalt in einer Zeit gesellschaftlicher Um- und Aufbrüche, den frühen 70er Jahren, soll in dieser Ausstellung präsentiert werden. Von Pop-Art über Landschaftsbilder bis hin zu Holzschnitten - die Verkaufsausstellung hat viele Schätze aus der „Sammlung Brendebach“ zu Tage befördert.
Verbandsgemeindebürgermeister Michael Wagener bedankte sich im Besonderen bei Josef Brendebach, ohne dessen Kunstverstand die große Sammlung besonderer Werke gar nicht existieren würde. Er würdigte sein ehrenamtliches Engagement in der Wissener eigenArt und bezeichnete ihn als Pionier der Wissener Kunstszene, denn von 1970 bis 1973 betrieben die Geschwister Josef und Christa Brendebach die Galerie in der Steinbuschstraße in Wissen und veranstalten in dieser Zeit sage und schreibe 29 Ausstellungen.

Josef Brendebach, der mittlerweile in Frankreich lebt, war selbstverständlich auch anwesend und freute sich sehr, dass so viele Kunstliebhaber, Freunde und Bekannte zur Vernissage gekommen waren. Er erzählte von seinen ersten Begegnungen mit der Kunst, seinen Weggefährten und auch vom Ende der Galerie in Wissen.
Aus beruflichen Gründen musste diese nämlich aufgegeben werden und nach und nach machte man sich Gedanken, was mit den vielen Werken geschehen sollte. Klar war, dass die Kunst in Wissen bleiben sollte.

Über 300 Arbeiten hat Brendebach an das Kulturwerk übergeben und daraus wurde schließlich die Verkaufsausstellung „Sammlung Brendebach“. Dieter Kliesch, Helmtrud Nyström, Klaus Böttger und viele weitere Künstler sind vertreten. Auch hängen Werke von Erwin Rickert im Alten Zollhaus. Er ist nämlich einer dieser Weggefährten und langjährigen Freunde, der Josef Brendebach viele Jahre lang begleitet hat und ihm immer noch verbunden ist. Er bezeichnete die Sammlung als „hochkarätige Kollektion“ und ist dankbar für die jahrzehntelange Freundschaft mit dem Weltenbummler Brendebach.
Möglich gemacht wurde die Ausstellung durch das ehrenamtliche Engagement der „Wissener eigenART“, also des Arbeitskreises Kultur der Zukunftsschmiede Verbandsgemeinde Wissen mit seinen vielen Helferinnen und Helfern, die nicht nur bei der Vernissage im Zollhaus, sondern auch bei allen anderen Veranstaltungen der eigenArt tatkräftig mit anpacken.
Sowohl der Förderverein kulturWERKwissen e.V. als auch die Verbandsgemeine Wissen haben darüber hinaus finanzielle Vorleistungen erbracht, um die Ausstellung ermöglichen zu können.
Für die musikalische Untermalung des Abends sorgte ein Künstler aus der Region: Sascha Ax. Mit Gitarre und Gesang unterhielt er auf minimalistische Art und bot den perfekten Rahmen für eine Vernissage. „Heute hier, morgen dort“ von Hannes Wader war sein letztes Lied und konnte als Widmung für Josef Brendebach verstanden werden, der in der Welt viel rumgekommen ist.
Der Erlös der Verkaufsausstellung geht zur Hälfte an den Förderverein kulturWERKwissen e. V., und zur anderen Hälfte an die Schwestern des Comboni-Ordens in Garagos/Ägypten, die Brendebach seit 40 Jahren unterstützt.
Die Ausstellung hat bis einschließlich 26. November immer samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Für Schulklassen und Gruppen können auch gesonderte Öffnungszeiten vereinbart werden.
Ansprechpartner im Rathaus Wissen (Verwaltung) ist Jochen Stentenbach, Telefon: 02742/939-159. (rst)

Spannend - Anders - Einmalig!

Westerwälder Opernwerk gastierte im Kulturwerk

Dass Oper auch in Wissen gut ankommt, bewies die dritte Auflage des westerwälderopernwerks im Kulturwerk. Nach 2012 und 2014 standen am Samstagabend, 28. Oktober, wieder junge, ambitionierte Opernsänger auf der Bühne und begeisterten die rund 360 Zuschauer.

Wissen/Sieg. Am Anfang stand die Frage: Wie schaffen wir es, Menschen in unserer Region für Oper, Operette und Kunstlied zu begeistern? Die Veranstalter, das Unternehmerpaar Sigrid Rosenberg-Schumacher und Hans-Günther Schumacher aus Eichelhardt, stellten sich nicht nur diese eine Frage. Sie suchten nach einer Möglichkeit, junge Menschen für diese Art von Musik zu interessieren und älteren Menschen aus der Region die Möglichkeit zu bieten, eine solche Veranstaltung in ihrer Nähe zu besuchen. Erfahrene Opern- und Konzertbesucher sollten dabei ebenfalls angesprochen werden und natürlich ging es auch darum, geeignete Menschen zu finden, die sich an diesem Projekt beteiligen. Alle Bemühungen lohnten sich und so konnte im Jahr 2012 die erste Auflage des Westerwälder Opernwerksstattfinden.

Den Eheleuten Schumacher ist es wichtig, jungen Menschen im Bereich des klassischen Gesangs eine Bühne und die Gelegenheit zu bieten, ihr Können unter Beweis zu stellen. Aus einem guten Grund: Ihre Tochter Florentine gilt mit ihren 23 Jahren bereits seit langer Zeit als großes Gesangstalent. Seit ihrem zwölften Lebensjahr erhält die Sopranistin Gesangsunterricht, studiert Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main und konnte bereits auf vielen Bühnen des Landes Erfahrungen sammeln.

Florentine und andere junge Gesangstalente zeigten bereits bei den vergangenen Veranstaltungen in den Jahren 2012 und 2014 ihr Können und erhielten nun erneut die Gelegenheit, sich vor Publikum zu präsentieren.

Mit dabei war die Mezzosopranistin Sophia de Otero aus Stuttgart. Die aus Brasilien stammende Sängerin studiert an der Musikhochschule Stuttgart den Studiengang Master Operund absolvierte bereits zahlreiche Meisterkurse bei namhaften Größen des Genres.

Tae Hwan Yun ist Tenor und wohnt in Mannheim. Auch er studierte Musik und sang während seines Studiums diverse bekannte Opern und auch der in Köln lebende Bariton Nicolas Schouler hat eine umfangreiche musikalische Ausbildung genossen. Er studierte, wie Florentine Schumacher, Gesang an der Hochschule in Frankfurt und war schon in einigen Opern zu sehen. Darüber hinaus leitet er diverse Chöre im Westerwald und Kreis Altenkirchen.

Trotz oder gerade aufgrund ihres jungen Alters wussten die Sängerinnen und Sänger zu begeistern. Auf dem Programm standen verschiedenste Auszüge aus bekannten Opernwerken. Von Gioacchino Rossini über Leonard Bernstein und Engelbert Humperdinck bis hin zu Jacques Offenbach - von Italienisch über Englisch und Deutsch bis ins Französische: Opernkenner und Laien, junge und ältere Zuschauer - sie alle wurden entführt in die Welt der Oper und waren sichtlich begeistert. Auf steife Arien wartete man vergebens.

Ein lebendiges Bühnenbild, gestaltet vom Eichelhardter Künstler Frank Herzog und ein Ensemble, das die ausgewählten Stücke zu inszenieren wusste.

Die Talente glänzten mit ihrem unverwechselbaren Gesang und ihrem schauspielerischen Können und das Publikum fühlte sich bestens unterhalten.

Begleitet wurden sie vom Pianisten Hedayet Jonas Djeddikar aus Flammersfeld. In Basel geboren, wuchs er in Bonn auf und begann schon früh damit, Klavierunterricht zu nehmen. Auch er durchlief eine professionelle Musikausbildung und konnte schon zahlreiche Preise gewinnen. Sein präzises Klavierspiel rundete die gesanglichen Darbietungen ab.

Durch den Abend führte der Schauspieler André Wittlich. Als Ensemblemitglied des Stadttheaters Koblenz steht er selbst regelmäßig auf der Bühne und beim Westerwälder Opernwerkbrachte er den Zuhörern die Geschichten hinter den einzelnen Stücken näher.

Das Ensemble erntete für seine Darbietungen den verdienten Applaus und bedankte sich mit einer Zugabe. Im Anschluss fand ein Umtrunk im Kreise der Initiatoren, Sponsoren und am Projekt beteiligten Partner statt. (rst)

AMAZING SHADOWS - Schattenspektakel der Extraklasse

Eine faszinierende Reise in das Reich der Schatten präsentieren Ihnen die Tänzer/innen von THE SILHOUETTES (USA) am 21.11.2017 im kulturWERKwissen.

Erleben sie die emotionale Reise durch das Leben zweier Menschen und bestaunen Sie dabei die Wunder unserer Welt.

AMAZING SHADOWS - Erleben Sie am 21.11.2017 ab 19.30 Uhr im kulturWERKwissen eine faszinierende Reise in das Reich der Schatten, präsentiert von THE SILHOUETTES (USA). Tickets erhältlich in „der buchladen“ und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei auf www.amazingshadows.de.

Bei AMAZING SHADOWS ist nichts unmöglich. In rasanter Abfolge entstehen lebendige Bilder und wunderschöne Welten.
Artistik und Tanz auf höchstem Niveau sowie absolute Körperbeherrschung sind erforderlich, um so präzise Schattenbilder einzig mit der Silhouette des eigenen Körpers zu erschaffen.
Die amerikanische Starchoreographin Lynne Waggoner-Patton und ihre Tänzer/Innen von The SILHOUETTES beherrschen diese Kunst in Perfektion und ziehen die Besucher regelmäßig in ihren Bann.
2016 begeisterten sie in der amerikanischen Version der TV-Show „Das Supertalent“ und wurden von der Jury und den Zuschauern bis ins Finale gevotet.
Tickets erhältlich in „der buchladen“ und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei auf www.amazingshadows.de.

Die Verbandsgemeindeverwaltung informiert:

Steuerfälligkeit 15.11.2017 (Mahngebühren vermeiden)

Anfang des Jahres wurden die Steuerbescheide zugestellt, daraufhin werden im Laufe des Jahres 4 Beträge fällig, die am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2017 an die Gemeinde zu zahlen sind. Bitte beachten Sie, dass seit einigen Jahren die fünftägige Schonfrist bei Bar- und Scheckzahlungen aufgrund der Änderung der Abgabenordnung weggefallen ist.
Mit einer Einzugermächtigung können Sie die rechtzeitige Zahlung sicherstellen und sich Unannehmlichkeiten ersparen.
Den Vordruck „Einzugermächtigung“ erhalten Sie im Internet unter http://www.wissen.eu/media/custom/1638_258_1.PDF?1232374732 oder bei der Verbandsgemeindekasse Wissen (Tel. 939-190/191, Fax 939209, E-mail: Daniel.Seibert@rathaus-wissen.de)
Diese Einzugsermächtigung können Sie für Steuern und sonstige Abgaben ausfüllen, unterschreiben und per Post an die Verbandgemeindekasse Wissen schicken oder im Rathaus abgeben. Anders als beim Dauerauftrag entstehen Ihnen beim Einzugsverfahren keine zusätzlichen Kosten und die Beträge werden bei Fälligkeit vom Konto abgebucht.
Zur schnelleren Verbuchung Ihrer Überweisungen geben Sie bitte immer das Kassenzeichen an.

Stellenausschreibung

Bei der Ortsgemeinde Selbach (Sieg) ist ab dem 01.03.2018 für den Zeitraum März bis November eines jeden Jahres die Stelle einer/eines

Gemeindearbeiterin/Gemeindearbeiters

(Saisonarbeiter/in)

zu besetzen. Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung auf 450 €-Basis. Die durchschnittliche monatliche Arbeitszeit beträgt 10 Stunden. Die Entlohnung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Vorgesehen ist der Einsatz im Gemeindegebiet für die Unterhaltung und Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen, Gemeindestraßen, Wege und Plätze.
Gesucht wird ein/e engagierte/r Mitarbeiter/in, die/der die anfallenden Tätigkeiten selbstständig mit Zuverlässigkeit und fachlicher Qualifikation durchführen kann.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis zum 01.12.207 an die

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)
Herrn Ortsbürgermeister
Reiner Dietershagen
Kirchstr. 19
57537 Selbach (Sieg)

Völkerball spielt zum ersten Mal in Wissen

Die Rammstein-Coverband stand lange oben auf der Wunschliste vieler Kulturwerk-Besucher

Völkerball heißt die Band - A Tribute to Rammstein lautet der Untertitel. Wie groß dieser Untertitel geschrieben wird, steht schon fest, bevor Völkerball den ersten Ton gespielt hat. Der Vorhang fällt und gibt endlich den Blick auf das vollendete Bühnenbild und eine überwältigende Kulisse frei. Hier wird sich für den Konzertbesucher in den nächsten beiden Stunden eine für Auge und Ohr kaum fassbare Inszenierung abspielen, in der durch ausgefeilte Lichtshow und haargenau platzierte Pyroeffekte brillante visuelle Akzente gesetzt sind.

Bricht dann erst der harte Rammstein-Sound auf den Konzertbesucher nieder, wie der Hammer auf den Amboss und erklingt erst einmal die sonore - eigentlich ja unverwechselbare - Rammstein-Stimme aus der Kehle des Völkerball- Frontmanns René Anlauff, so ist die Illusion perfekt. Völkerball spannt einen musikalischen Bogen durch die komplette Rammstein- Discografie und lockt damit nicht nur echte Rammstein Fans aus der Reserve.
Mithilfe von mühevoll nachgebildeten Requisiten, Outfits und Maske verstehen es die sechs Völkerball-Musiker dabei so perfekt in die Rollen ihrer jeweiligen „Vorbilder“ zu schlüpfen, dass sich selbst gestandene Rammstein Fans ungläubig die Augen reiben.
Mit scheinbar abwesenden, toten Blicken und den typischen, kantigen und entschlossenen Bewegungen und Gesten verkörpert Völkerball gekonnt die fremde und kühle Ausstrahlung, die Rammstein so unnahbar erscheinen lässt. Die Band scheint in eine andere Welt versetzt, eingehüllt in eine urgewaltige Atmosphäre, die sich in den gnadenlosen Texten der Rammstein-Songs wiederfindet Mitten ins Herz treffen sie das Völkerball Publikum - irgendwo zwischen Genie und Wahnsinn, Faszination und Ekel oder Lust und Schmerz, genau wie die Musik von Rammstein, die sich hart und prägnant präsentiert, roh und einfühlsam, von Grund auf kalt und doch emotional.
Das Konzert findet am Samstag, 18. November 2017 um 20 Uhr in der Halle kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen statt.
Eintrittskarten im Vorverkauf gibt es noch im Internet unter www.kulturwerk-wissen.de, bei den bekannten Vorverkaufsstellen (u.a. der buchladen Wissen, Buchhandlung Mankelmuth, Betzdorf, Hähnelsche Buchhandlung, Hachenburg) oder unter der Ticket-Hotline 0180 6050400 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. Festnetz, 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen Mobilfunknetzen). Einlass und Abendkasse (nach Verfügbarkeit) beginnen um 19 Uhr.
Veranstalter ist die kulturWERKwissen gGmbH.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Bekanntmachung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Wissen

am 15.11.2017
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Europasaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 56, 57537 Wissen

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Austausch einer Hardwarekomponente für den Betrieb der gemeinsamen EDV-Struktur der Verbandsgemeindeverwaltung und der Stadtwerke Wissen GmbH;
   Bekanntgabe einer Eilentscheidung nach § 48 Gemeindeordnung (GemO)
2. Neustrukturierung der gemeinsamen EDV-Infrastruktur der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen und der Stadtwerke Wissen GmbH; Kostenbeteiligung für Dienstleistungsaufträge der Stadtwerke Wissen GmbH und Erwerb von Softwarelizenzen
3. Beihilfeablöseversicherung der Verbandsgemeinde Wissen
4. Versorgungsrücklage für Beamtinnen und Beamte (KVR-Fonds); Information und Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise
5. Haushaltsentwicklung der Verbandsgemeinde Wissen im Haushaltsjahr 2017 und Vorbereitung des Doppelhaushaltes 2018/2019
6. Erlass einer Satzung über den Besuch der Ganztagsschule und des Betreuungsangebotes an der Franziskus-Grundschule Wissen
7. Mitteilungen

Michael Wagener, Bürgermeister

Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

Bekanntmachung zur Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Ortsgemeinde Selbach (Sieg)

am 16.11.2017
Beginn: 16:00 Uhr
Sitzungsort: Gaststätte „Haus Tanneck“, Schulstraße 12, 57537 Selbach

Tagesordnung
Öffentlicher Teil:

1. Besichtigung der Gemeindestraßen
2. Verlegung von Ver- und Entsorgungsleitungen im Zuge der Telekom-Kabelverlegung zur Grillhütte und zum Sportplatzgebäude
3. Mitteilungen

Reiner Dietershagen, Ortsbürgermeister

Altersjubilare

16.11.	Herr Kern, Wolfgang Birken-Honigsessen	zum 70. Geburtstag
18.11.	Frau de Vries Mol, Yvonne Selbach (Sieg)	zum 70. Geburtstag
18.11.	Frau Nauroth, Elfriede Selbach (Sieg)	zum 85. Geburtstag
18.11.	Herr Reifenrath, Bruno Birken-Honigsessen	zum 75. Geburtstag
18.11.	Herr Schütz, Manfred Wissen	zum 75. Geburtstag
19.11.	Frau Trappiel, Hedwig Wissen	zum 80. Geburtstag
19.11.	Frau Wagner, Margarete Mittelhof	zum 90. Geburtstag
21.11.	Herr Emde, Wigbert Katzwinkel (Sieg)	zum 75. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Informationsveranstaltung in Wissen für Eltern der Grundschulkinder der Klassenstufe 4

Die Leiterinnen der schulartübergreifenden Orientierungsstufe des Kopernikus-Gymnasiums und der Marion-Dönhoff-Realschule plus laden alle interessierten Eltern ein:
Mittwoch, 15. November 2017, 19.30 Uhr,
Turnhalle des Kopernikus-Gymnasiums,
Pirzenthaler Straße 43, 57537 Wissen.
Die Orientierungsstufenleitung informiert umfassend über das pädagogische Konzept der Orientierungsstufe inklusive des Ganztagsangebots und der Bläser- und Sportklassen.
Tag der Offenen Tür
Am Samstag, 25. November 2017, von 9 Uhr - 13 Uhr,
im Kopernikus-Gymnasium,
Pirzenthaler Str. 43, 57537 Wissen,
haben die Schüler und Schülerinnen der jetzigen Klassenstufe 4 mit ihren Eltern die Möglichkeit, ihre zukünftige Schule kennen zu lernen. Dort präsentieren auch Orientierungsstufenschüler in vielen Mitmachaktionen und Vorführungen Erlerntes, einzelne Fächer stellen Charakteristisches aus dem Unterrichtsalltag vor.

„Tag der offenen Tür“ in Marienstatt

Wir laden Sie am **Samstag, 11. November,** herzlich zum **„Tag der offenen Tür“** in das **Private Gymnasium Marienstatt** ein.
Von **9.00 bis 13.00 Uhr** besteht die Gelegenheit unsere **G8GTS-Schule** kennen zu lernen - schauen Sie hinein in den **Unterricht** verschiedenster Fächer, in zahlreiche **AGs** und Bereiche unseres **Schullebens**.
Erkunden Sie in **Schulführungen** die verschiedenen Gebäude und nehmen Sie die **baulichen Neuerungen** als Umsetzung unseres schülerorientierten Raumkonzepts in Augenschein.
In der **„Info-Halle“ des Mensa-Neubaus** erwarten Sie und Ihre Familien an diesem Tag nicht nur viele Ansprechpartner aus unserer Schulgemeinschaft. Auch eine **Cafeteria** wird zur Stärkung einladen.

Für die jüngsten Gäste bieten wir zudem eine **Kinderbetreuung** an. Nähere Informationen zum Programm entnehmen Sie gerne unserer Website unter www.gymnasium-marienstatt.de.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neue Gesundheitskurse im Programm der VHS

Ab Januar 2018 bietet die VHS Wissen in Kooperation mit dem Fitness-Studio Motionssport zwei neue interessante Kurse an:
Wirbelsäulengymnastik
Durch ein gezieltes Trainingsprogramm wird die Rücken- und Bauchmuskulatur gekräftigt, die Beweglichkeit der Wirbelsäule erhöht sowie die Koordination und das Gleichgewicht geschult.
Schmerzfrei durch den Alltag durch zielgerichtete rückengerechte Kräftigungsübungen des gesamten Bewegungsapparates! Durch Verbesserung Ihrer koordinativen Fähigkeiten kommt es durch das regelmäßige Besuchen der Wirbelsäulengymnastik zu einer verbesserten Körperwahrnehmung.
Dieser Kurs ist sowohl für Personen mit orthopädischen Einschränkungen, als auch gesunde Teilnehmer geeignet. Jeder Teilnehmer in diesem Kurs findet das für Ihn richtige Belastungsniveau.
Trainingszeit: Dienstag, 17 - 17.45 Uhr, 10 Termine
Power Yoga
Im Power Yoga wird der Fokus auf die Körperspannung gelegt. Yoga Übungen (Asanas) werden hierbei im eigenen Atemrhythmus geübt. Eine mentale Entspannung stellt sich hierbei über das fokussierte Üben der einzelnen Asanas ein. Im Power Yoga kommt jeder garantiert ins Schwitzen!
Der Kurs richtet sich an alle, die Ihren Körper neu entdecken möchten. Die Muskulatur wird hier durch neuartige Reize stetig herausgefordert! Geeignet ist Power Yoga für jede Trainingsstufe. Somit findet jeder in diesem Kurs den idealen Einstieg und trainiert nach seinem eigenen Leistungsniveau und Körpergefühl!
Trainingszeit: Mittwoch, 17 - 17.45 Uhr, 10 Termine
Die Kursgebühr für diese beiden Kurse richtet sich nach der Teilnehmerzahl . Das Mindestalter für die Anmeldung ist 18 Jahre. Trainieren Sie mit geschulten Trainern in modernen Räumlichkeiten.
Anmeldungen für alle Kurse nimmt die Volkshochschule Wissen ab sofort entgegen: ursula.brenner@rathaus-wissen.de, (02742/939164 oder gerne auch persönlich.

Zu Gast bei den Bierbrauern

Schüler der BBS Wissen besuchten die Westerwald-Brauerei in Hachenburg

22 Schülerinnen und Schüler der Klasse HBFO17B sowie die Klassenleiter Oberstudienrat Björn Hornburg und Studiendirektor Thomas Becker erhielten bei einer Betriebsbesichtigung bei der Westerwald-Brauerei in Hachenburg Einblicke in den Aufbau und die zu bewältigenden Tätigkeiten einer modernen Brauerei. Nach der Begrüßung wurde die Klasse unter der kundigen Führung von Tourguide Mike Lersch durch das Unternehmen geleitet. Den Schülerinnen und Schülern wurde der komplexe Brauprozess vom Sudhaus bis zu den Lagertanks anschaulich erläutert. Auch zu den Rohstoffen Wasser, Malz, Hopfen und Hefe gab es spannende Informationen.

Der einstündige Rundgang endete in einer hochmodernen Halle, wo die Flaschen gereinigt, befüllt, verschlossen und etikettiert und für den Abtransport gelagert wurden. Im Anschluss fand dann das eigentliche „Highlight“ der Veranstaltung statt. Brauereichef Jens Geimer, Dunja Göbel (Leitung Personalentwicklung), Simone Kerschbaum (Leitung Marketing & PR) und Martin Hees (angehender Industriekaufmann) ließen es sich nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort zu stehen. Im Unterricht hatten sich die Schülerinnen und Schüler schon eingehend mit dem Aufbau und den Tätigkeiten in einem Produktionsbetrieb befasst und einen Fragenkatalog entwickelt. Diese Fragen (und noch mehr) wurden in höchst informativen 90 Minuten kompetent und anschaulich beantwortet. Hier erfuhren die Schülerinnen und Schüler dann zum Beispiel auch von der geplanten Einführung des „Space-Pils“, die in der Folgewoche stattfinden sollte.

Bei diesem Projekt schickte die Westerwald-Brauerei Hopfen in den Weltraum, holte ihn wieder zurück und produzierte damit das streng limitierte und nur für eine kurze Zeit erhältliche „Space-Pils“. Zum Abschluss der Veranstaltung führte Martin Hees die Gruppe noch durch den Bürokomplex mit den einzelnen kaufmännischen Abteilungen. Besonders beeindruckend war hier, dass es sich ausnahmslos um papierlose Büros handelte. Alle Schriftstücke und jeglicher Schriftverkehr sind digital im EDV-System hinterlegt. Ordnerregale, Hängemappen oder Pendelregister gehören bei der Westerwald-Brauerei der Vergangenheit an.
Zusammenfassend kamen die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrer am Ende der Veranstaltung zu dem Ergebnis, dass Wissen selten so spannend und lebhaft erfahrbar gemacht wurde. Mit vielen neuen Eindrücken trat man dann die Heimreise an.

Kindergartennachrichten

Elternausschusswahlen in den kommunalen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Wissen

In den letzten Wochen fanden im Rahmen der jährlichen Elternversammlungen die Wahlen für die Elternausschüsse der kommunalen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Wissen statt. Der Elternausschuss hat die Aufgabe, den Träger und die Leitung der Kindertagesstätte zu beraten sowie Anregungen für die Gestaltung und Organisation der Arbeit in der Kindertagesstätte zu geben.
In den Elternausschuss der **Kindertagesstätte „Löwenzahn“ Katzwinkel**, Barbarastraße 7, 57581 Katzwinkel, wurden am 16.10.2017 gewählt:
Denise Betz, Anna Glöcksing, Caroline Hauter, Judith Knott, Anna Müller und Sibylle Schumann.
In den Elternausschuss der **Kindertagesstätte „St. Katharina“ Schönstein**, Brixiusstraße 17, 57537 Wissen, wurden am 17.10.2017 gewählt:
Bona Boll, Elke Ersfeld, Markus Kotte, André Kraft, Angela Mayinger-Selbach und Johannes Müller.
In den Elternausschuss der **Kindertagesstätte „St. Elisabeth“ Birken-Honigsessen**, Hüllstraße 24, 57587 Birken-Honigsessen, wurden am 18.10.2017 gewählt:
Daniela Birkhölzer, Heike Brüning, Karina Fuhr, Andreas Herzog, Julia Hundhausen, Britta Müller, Britta Schmidt und Eva Weib.
In den Elternausschuss der **Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ Köttingen**, Hachenburger Straße 121, 57537 Wissen, wurden am 19.10.2017 gewählt:
Maike Braasch, Anni Brenner, Katharina Bröer, Jennifer Hartmann, Christina Hoffmann, Stella Orecchioni-Saado, Manuela Schmidt, Stefanie Thomas, Vasilios Tsinaforniotis und Annika Viertel.
In den Elternausschuss der **Kindertagesstätte „Lummerland“ Wissen**, Stadionstraße 37, 57537 Wissen, wurden am 24.10.2017 gewählt:
Daniela Heidrich, Nicole Keßler, Stefanie Krystek, Nicole Muhs, Petra Neuhoff, Jwan Rasheed, Yvonne Vierschilling und Melanie Wölke.
Die Teams der Kindertagesstätten und die Verbandsgemeinde Wissen als Träger freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit. Den ausgeschiedenen Mitgliedern möchten wir auf diesem Wege nochmals für ihre geleistete Arbeit danken.

Michael Wagener, Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten im November:

Sonntag, 12. November 2017: 9.00 Uhr; HÖVELS: Gottesdienst m.A. (Wein); Pfarrer H. Erhard; 10.15 Uhr; WISSEN: Gottesdienst m.A. (Wein); Pfarrer H. Erhard
Donnerstag, 16. November 2017: 11.00 Uhr; FRIESENHAGEN: Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Klara; Pfarrerin A. Germann
Samstag, 18. November 2017: 16.00 Uhr; WISSEN: Kleinkindergottesdienst „Toben und Loben“; Diakonin Svenja Spille; mit anschließendem Beisammensein im Gemeindehaus

Christen sind Hoffnungsleute

Evangelische Christen pflanzen „Lutherbaum“ anlässlich des Reformationsjubiläums

Ein besonderes Zeichen setzten die Evangelischen Christen im Anschluss an den Festgottesdienst zum Reformationsjubiläum am 31. Oktober 2017: Sie pflanzten einen Apfelbaum als „Lutherbaum“. Dieser wurde der Kirchengemeinde als Geschenk der Familien

Schürg zur Verfügung gestellt. Pfarrer Marcus Tesch betonte, das geflügelte Wort vom Apfelbaum, das man Luther zuschreibe, sei als Bild der Hoffnung zu verstehen. Christen seien Hoffnungsleute, weil sie in allem damit rechnen könnten, dass Gott alles zum Guten wenden werde.

Ein Apfelbaum erinnert evangelische Christen nun in Wissen an 500 Jahre Reformation in Deutschland. Von links nach rechts: Pfarrer Martin Kürten, Pfarrer Marcus Tesch, Klaus Schürg und Presbyter Willi Burbach

Ein besonderes ökumenisches Zeichen setzte Pfarrer Martin Kürten von der katholischen Kirchengemeinde, der sich an der Pflanzung des Apfelbaums spontan beteiligte. Er war - wie auch Diakon Thomas Eiden - schon als Besucher des Gottesdienstes bei der Evangelischen Kirchengemeinde zu Gast gewesen und hatte sich im Anschluss den zahlreichen Menschen angeschlossen, die der Pflanzung des Baumes beiwohnten.
Im Festgottesdienst, der vom Posaunenchor der Gemeinde und dem Organisten Markus Deger musikalisch umrahmt wurde, ging es anlässlich des 500jährigen Jubiläums des Thesenanschlags Martin Luthers an die Schlosskirche in Wittenberg um die bleibende Bedeutung der Reformation und das Erbe der Kirchen der Reformation für die Zukunft.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Pfarrer Marcus Tesch ging in seiner Predigt auch auf die Schattenseiten der Reformation ein und auf die immer noch schmerzlich empfundene Trennung der Kirche in verschiedene Konfessionen. Der Geistliche hob allerdings hervor, dass man die Theologie der Reformation, ganz konkret die vier reformatorischen Soli, als eine Konzentration des Evangeliums auf das Wesentliche verstehen solle. Dies stünde nicht im Gegensatz zu anderen Ausprägungen der Kirche, sondern sei für die gesamte Kirche Ermunterung und Ermahnung zugleich, sich immer wieder auf das Wesentliche zu besinnen. Die bedingungslose Gnade Gottes sei gerade in der heutigen Gesellschaft immer noch ein Thema, da diese den Menschen das Gefühl vermittele, „nicht genug zu sein."

Krippenspiel 2017

Was ist eigentlich mit Josef? Was tat und dachte er in der Heiligen Nacht? Gehört er eigentlich zu den Hauptpersonen oder ist er nur eine Randfigur? Auf diese und andere Fragen gibt unser Krippenspiel „Josef kocht Brei" eine Antwort.

Wenn du zwischen 5 und 15 Jahre alt bist und gerne Theater spielst oder singst, bist du herzlich dazu eingeladen bei den Proben und natürlich der Aufführung mitzumachen.

Probentermine: Jeder Probentermin dauert ungefähr eine Stunde und findet in der Evangelischen Kirche in Wissen (Auf der Rahm 19) statt.

Damit das Stück gut wird, ist es ganz wichtig, dass Du bei jeder Probe und natürlich bei der Aufführung im Familiengottesdienst am 24.12.2017 um 15:00 Uhr dabei bist. Solltest du einmal krank sein, sag mir doch bitte telefonisch oder per WhatsApp Bescheid.

Freitag, 17.11.	17:00 Uhr	1.Treffen zum Kennenlernen und zur Rollenverteilung
Freitag, 24.11.	17:00 Uhr	Probe
Freitag, 01.12.	17:00 Uhr	Probe
Freitag, 08.12.	17:00 Uhr	Probe
Freitag, 15.12.	17:00 Uhr	Probe mit Kostümen
Freitag, 22.12.	17:00 Uhr	Generalprobe mit Kostümen
Heiligabend, 24.12.	14:15 Uhr	Aufführung um 15:00 Uhr im Familiengottesdienst in der Evangelischen Kirche in Wissen

Wir freuen uns schon auf die Proben!

Svenja Spille & Team

Evangelische Diakonin für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Telefon: 02742-6909057/ 01578-3921268 Email: svenja.spille@ekir.de

Ev. Freikirche Wissen e.V.
„Am Schönsteiner Schloss", Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 10.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers";
19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen
Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg" im Überblick
Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
11.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen
Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Kreuzerhöhung, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet,
St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Kreuzerhöhung, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel

(1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels
Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse in Kreuzerhöhung, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein
Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
(1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.15 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein
18.30 Uhr Vorabendmesse, Kreuzerhöhung, Wissen

ST. MARTIN

ST. MARIEN MITTELHOF

Dienstag, 14.11.17 um 17.00 Uhr Martinsfeier in der Kirche in Mittelhof

Gegen17.30 Uhr ziehen wir dann mit unseren Laternen zum Martinsfeuer auf den Roddern Berg.

Dort bieten unsere Messdiener, wie gewohnt,
Kakao und Glühwein zum Preis von 0,50 €/Becher an.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 12. November, 9.30 Uhr: „Wer eignet sich, die Menschheit zu regieren?“ Bibel-Wachtturmstudium: „Das Wort unseres Gottes besteht für immer.“
Donnerstag, 16. November, 19 Uhr. „Aus Fehlern lernen (Jon. 3).“ Besprechung der Bibelbücher Obadja 1 bis Jona 4. Ein weiteres Thema: „Was der plötzlichen Vernichtung vorausgeht.“
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen
Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

VfB Wissen

SG Mittelhof-Niederhövels - VfB Wissen 2 ..... 3:2 (2:0)
Die Mannschaft von Trainer Wolfgang Leidig spielte in der ersten Halbzeit sehr engagiert und führte zur Pause mit 2:0.
So wie Sturmtief Harwart einen Tag zuvor über den tiefen Rasenacker in Niederhövels stürmte, stürmte die Reserve vom VfB Wissen nach Wiederanpfiff auf das Tor von Mittelhof. Keeper Sebastian Quint immer zur Stelle.
In der 48. Minute klingelte es dann doch in seinem Kasten, Philipp Schumacher Nr. 9 erzielte den Anschlusstreffer, legte in der 52. Minute nochmals zum Ausgleich nach und eroberte mit seinem 9. Tor die Führung in der Torjägertabelle der Kreisliga B. Wissen drückte weiter auf das gegnerische Tor und war dem Siegtreffer näher als Mittelhof.
Das 3:2 für die SG fiel dann in der 71. Minute, durch einen Konter, Flugkopfball.
Der VfB Wissen wieder nur mit 12 Spielern, die auch dringend gebraucht wurden.

-Anzeige-

Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel

Veranstaltung Landfrau trifft Jäger/Jägerin am 01.12.2017 um 18.00 Uhr im Kulturwerk Wissen
Die Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel möchten mit diesem Event auf regionale Produkte aufmerksam machen. Außer heimischen Rindfleisch ist es in unserer Region schwer an regionale Produkte zu kommen. Unser heimisches Wildbret vom Reh und Wildschwein wird oft nicht wahrgenommen. Es passt auch in die moderne schnelle Küche der heutigen Zeit. Auch als Wildburger oder vom Grill ist es Genuss pur. Fettarm, reich an Vitaminen und Mineralstoffen ist es sehr bekömmlich. Als naturbelassenes regionales Lebensmittel, kurze Transportwege, niedrigem Energieverbrauch, kaum Chemikalien ist es ein Produkt besonderer Frische.
Leider ist bei der Bevölkerung der Verzehr von Wildprodukten immer noch mit Vorurteilen z.B. Wild muss in Buttermilch eingelegt werden eh es verzehrbar ist, sowie die Vorbereitung ist sehr aufwendig behaftet.
Mit dieser Veranstaltung möchten wir die Arbeit der Jäger, Jägerinnen unterstützen, und als Verbraucher (Landfrauen)gesunde Produkte auf den Tisch bringen.
Die Veranstaltung bietet Unterhaltung mit den Jagdhornbläsern Alsdorf-Hachenburg u.a. mehr, Information Zu den Themen Wild in der Küche Sarah Wirtz, Wald u. Wild Dr Straubinger, Was ist Jagd Kreisjagdmeister Franz Kick, sowie Genuss, 3 Gänge Menü aus der Wildküche.
Eintrittskarten incl Menü 35,00 Euro.
Kartenverkauf /Bestellung
Mechthild Euteneuer 027429134585 sowie
me-euteneuer@t-online.de

JSG Wisserland

JSG Niederahr - JSG Wisserland 2:3
Die JSG Wisserland holt auch nach einem zwei-Tore-Rückstand noch 3 Punkte in Niederahr Nach den Ergebnissen der letzten Spiele, war Niederahr der erwartet starke Gegner. Durch viel Einsatz und körperliche Präsenz machte man es den Gästen schwer, vor das gegnerische Tor zu kommen.
Wissen hatte in der ersten Spielhälfte nur zwei klarere Chancen, die die Führung hätten bringen können, ja vielleicht sogar hätten müssen. Bei der ersten Chance wurde der Ball aus 5 m über das leere Tor geschossen, bei der zweiten ging er knapp am langen Eck vorbei. Niederahr störte und kämpfte stark im Mittelfeld und versuchte ständig mit langen Bällen, ihre beiden schnellen Offensivspieler in Position zu bringen. Unmittelbar vor dem Pausenpfiff gelang ihnen dann auch der Führungstreffer, als ein Ball von der Wissener Abwehr nicht weit genug aus dem Strafraum gebracht wurde. Er wurde von einem Niederahrer Spieler aufgenommen und auf den frei vor dem Tor stehenden Roman Ziemann weitergeleitet, der unbedrängt einschießen konnte. Sofort nach Wiederanpfiff wurde der Torschütze im Wissener Strafraum zu Fall gebracht. Den fälligen Strafstoß verwandelte er selbst sicher.
Leider fiel Ziemann nicht nur durch sein starkes Spiel auf, sondern auch durch mehrere unnötige Fouls.

Als er das vierte mal seinen Gegenspieler Tom Zehler foulte, brachte ihm dies die gelbe Karte ein. Das Spiel war aber noch nicht gelaufen. Denn bereits 2 Minuten nach dem 2:0 gelang Wissen der Anschlusstreffer, ebenfalls durch einen Foulelfmeter.

Foto: Micha Fuchs beim Strafstoß zum Anschlusstreffer

Micha Fuchs war bei einem seiner Solos im Strafraum gefoult worden und verwandelte den fälligen Strafstoß. Er war es auch, der in der 41. Minute den Ausgleich erzielte, indem er in halbrechter Position einen Ball an der Strafraumgrenze volley nahm und unter die Latte setzte. Wissen gab sich nicht zufrieden und drängte weiter nach vorne. Der Siegtreffer gelang schließlich dem kurz zuvor eingewechselten Noel Krieger in der 59. Spielminute, als er völlig frei vor dem Niederahrer Torwart angespielt wurde und diesem dann keine Chance ließ. Obwohl Niederahr nun stark auf den Ausgleich drängte, konnte Wissen aber den letztlich verdienten Sieg über die Runden bringen. Im Heimspiel am kommenden Samstag steht nun ein weiteres schweres Spiel gegen den dritten der Liga, Heimbach-Weis, an.
Aufstellung: Beydilli, Klein, Schmidt, Zehler, Siegel, Kilanowski, Wagner, Fuchs, El Ghawi, Schlatter, Sari
eingewechselt: Krieger, Tas, Cifci

Spendenübergabe der katholischen Frauengemeinschaft an Mutter-Kind-Einrichtung in Hamm

Einmal im Jahr lädt die kfd Kreisdekanat Altenkirchen zu einer Frauenmesse ein, die von Sr. Barbara Schulenberg aus Weyerbusch gemeinsam mit den Frauen der örtlichen kfd-Gruppe vorbereitet wird. Nachdem in den vergangenen Jahren in Altenkirchen, Wissen, Birken-Honigsessen und in Schönstein die Heilige Messe gefeiert wurde, war in diesem Jahr die kfd in Hamm an der Reihe. Thema der Messe ist stets eine weibliche Heilige, die mit ihrem Wirken nicht nur Vorbild ist, sondern die Frauen auch ermutigt und Halt für das eigene Leben gibt.
Diesmal stand die heilige Gertrud von Helfta im Mittelpunkt, die als Zisterzienserin und Mystikerin im 13. Jahrhundert die Gesellschaft und das kirchliche Leben mitprägte. Der Präses der kfd Kreisdechant Martin Kürten und Pastor Bruno Nebel zelebrierten die Messe. Musikalisch wurde der Gottesdienst von dem Frauenprojektchor begleitet, der von der kfd Hamm ins Leben gerufen wurde.
Für die musikalische Leitung konnte der Seelsorgebereichsmusiker Thorsten Schmehr gewonnen werden. Hervorragend ausgewählte Stücke, die mit viel Freude gesungen wurden, sorgten für eine Wohlfühlatmosphäre und gute Stimmung.

Dipl. Heilpädagoge (FH) Hendrik Walczyk (Geschäftsführer von Koehler & Walczyk Jugendhilfe GmbH)), Martina Winninghoff (Vorsitzende KFD Kreisdekanat Altenkirchen), Erzieherin Ina Weber (Gruppenleiterin), Sozialpädagogin Angelika Chevalier (Erziehungsleiterin) Gertrud Görgen und Hildegard Markup (Vorstand kfd Hamm)

Natürlich durfte die Kollekte nicht fehlen und es wurde genau überlegt, wie man mit dem gesammelten Geld Frauen unterstützen kann, denen es weniger gut geht. Die kfd Hamm rundete den Betrag auf 300,- Euro auf und schlug die Mutter-Kind-Einrichtung in Hamm vor. In dieser Einrichtung werden Frauen mit Säuglingen und Kleinkindern sowie minder- und volljährige schwangere Frauen aufgenommen. Der freie Träger der Jugendhilfe Koewal verfügt über 6 Plätze für Mutter mit Kind.
Die Betreuung erfolgt rund um die Uhr mit dem Ziel die Mütter innerhalb von zwei Jahren in einen selbstorganisierten Alltag zu entlassen. Manchmal reicht die Betreuung über den Aufenthalt hinaus in eine ambulante Unterstützung hinein. Immer vor dem Hintergrund, dass das Wohl des Kindes gewährleistet sein muss. Die Zusammenarbeit mit dem Jugendamt ist eng und das Motto lautet Jugendhilfe nach Maß mit Individualbetreuung.
Von dem gespendeten Geld will der Träger Bewegungs-Spielzeug für die Kinder anschaffen.

St. Joseph in Hamm mit Projektchor

Die nächste besondere Frauenmesse im Kreisdekanat Altenkirchen findet 2018 in Mittelhof statt.

Die Wildkatze - Heimkehr auf leisen Pfoten

Hauskatzen sind zu einem der beliebtesten Haustiere bei uns geworden, es leben sehr viel mehr Katzen als Hunde in deutschen Haushalten. Von der Existenz und dem Leben einer weiteren Katzenart in deutschen Wäldern ist wenig bekannt. Der Tierschutzverein für den Kreis Altenkirchen/Bezirk Oberkreis e.V. möchte deshalb im Rahmen eines Fachvortrages die Europäische Wildkatze vorstellen: „Die Wildkatze - Heimkehr auf leisen Pfoten“.
Der Vortrag wird über eine faszinierende einheimische Tierart berichten, die längst zu einer der Ikonen des modernen Naturschutzes geworden ist. Referent ist der Zoologe Dr. Frank G. Wörner aus Gebhardshain. Die Wildkatze ist entgegen einer oft geäußerten Meinung keine verwilderte Hauskatze, sondern eine eigenständige Art; trotz einer großen Ähnlichkeit mit unseren getigerten Hauskatzen ist sie aber nicht die Stammart.
Es gibt kaum ein Tier, das so von Mythen umrankt ist und das durch Unkenntnis und falsche Informationen so verdammt wurde, wie dies mit der Wildkatze geschah. Dies führte schon vor Jahrhunderten zu einer schonungslosen Bejagung bis in die 1930er Jahre, wobei die Wildkatze in unseren Wäldern fast ausgerottet wurde. Sie unterliegt zwar dem Jagdrecht, genießt aber eine ganzjährige Schonzeit und ist auch durch das Bundesnaturschutzgesetz vor Verfolgung sicher. Wegen ihrer großen Ähnlichkeit wird sie aber immer wieder mit Hauskatzen verwechselt und abgeschossen. Die Veranstaltung findet am Donnerstag 23. November 2017 um 19.30 Uhr statt. Veranstaltungsort ist der Mehrzweckraum in der Turnhalle der Gemeinde Weitefeld, Turnhallenweg 5. Der Eintritt ist frei, es wird aber um eine Spende für die im Sommer 2017 in Weitefeld eröffnete Tierauffangstation (Katzen, Hunde, Kleintiere) des Tierschutzvereines für den Landkreis Altenkirchen e.V. erbeten.

Fahrt des Waldbauvereins Altenkirchen nach Boppard

Auch in diesem Jahr bietet der Waldbauverein Altenkirchen für alle Mitglieder eine Fahrt zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Waldbesitzerverbandes Rheinland-Pfalz an. Die Versammlung findet am Montag, 27.11. um 10:00 Uhr in der Stadthalle in Boppard statt. Als Gast kommt der Präsident des Bundeskartellamtes, Herr Andreas Mundt und erläutert „Kartellrechtliche Anforderungen an die Rundholzvermarktung“. Im Anschluss daran, geht es in das Hotel Restaurant Ebertor. Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Waldbauvereins Altenkirchen.
Verbindliche Anmeldung bis 13.11.2017 in der Geschäftsstelle in Kirchen, Telefon (02741) 9730291.Fax (02741) 9721425 oder email: c.eckardt@wbv-altenkirchen.de
Ein Anmeldeformular finden Sie auch auf unserer Homepage: www.wbv-altenkirchen.de

DJK Wissen-Selbach TV 1922 e.V.

Turntrainingsübersicht
Es wird am Montag, Mittwoch und Donnerstag Turntraining angeboten. Kommt einfach mal zum Schauen oder Probeturnen.
Montag in der BBS-Wissen
16:45 - 17:45 Uhr Turntraining von 3 - 6 Jahre
Mittwoch in der BBS - Wissen
16:00 - 17:00 Uhr Turntraining von 3 - 6 Jahre
17:00 - 18:00 Uhr Turntraining von 3 - 6 Jahre
Donnerstag in der BBS - Wissen
16:30 - 18:30 Uhr Turntraining ab 6 Jahre
Der Mitgliedsbeitrag im Monat beträgt 5,-€ pro Kind. Ab 3 Kindern gilt ein Familienbeitrag von 11,-€. Der erste Monat ist gratis, so könnt ihr in Ruhe entscheiden zu welchem Training ihr kommen möchtet.
Tanztrainingsübersicht
Kommt einfach mal zum Schauen oder Probetanzen.
Montag in der Förderschule am Alsberg - Wissen
18:00 - 20:00 Uhr Tanztraining (Dance Attack) ab 14 Jahre
Dienstag in der Grundschule - Wissen
16:30 - 18:30 Uhr Tanztraining (Step by Step) ab 6 Jahre
16:30 - 18:00 Uhr Tanztraining (Dancing Angels) von 4 - 6 Jahre
Freitag in der BBS - Wissen
16:00 - 18:00 Uhr Tanztraining (Burning Fire) ab 11 Jahre
Der Mitgliedsbeitrag im Monat beträgt 5,-€ pro Kind. Ab 3 Kindern gilt ein Familienbeitrag von 11,- €. Der erste Monat ist gratis, so könnt ihr in Ruhe entscheiden welches Tanzen ihr besuchen möchtet.
Bei Fragen steht Monika Grahn 0160 96643052 gern jeder Zeit zur Verfügung.
Dance Camp der Tanzgruppen
Die Tanzgruppen der DjK Wissen - Selbach TV 1922 e.V. trainierten am 22.10.2017 in der Marion-Dönhoff-Realschule plus. Bei diesem Dance Camp bereiteten sich die DjK-Tänzerinnen und Tänzer bereits auf das Schauturnen, am 3. Advent den, 17.12.2017, in der Berufsbildenden Schule (BBS) in Wissen vor.

Links: „Dance Attack“, Mitte: „Burning Fire“, Rechts: „Step by Step“ als DjK - Zeichen

Mit viel Spaß und Leidenschaft wurde geübt und trainiert. Überrascht wurden die Kinder der „Step by Step“ Tanzgruppe. Sarah Fischer, die Mama von Lara überreichte jedem Tänzer (inzwischen sind es schon 4) und jeder Tänzerin ein Glücksarmband.
Auch die „Großen“ (Dance Attack) bekamen Verstärkung von einem Tänzer. Zusammen schafften sie es sogar schon an einem neuen Tanz zu arbeiten. „Burning Fire“ bekam von 2 Tänzerinnen Verstärkung. Bei so vielen „Neuen“ Tänzerinnen und Tänzern hieß es üben, üben und nochmals üben.
Die DjK Wissen - Selbach TV 1922 e.V. läd zum nächsten Dance Camp in der Marion-Dönhoff-Realschule plus am 12.11.2017, von 10:00 - 16:00 Uhr, zum anschauen und mitmachen ein.

JSG Wisserland

JSG Wisserland siegt mit 4:0 im vorgezogenen Heimspiel gegen die JSG Hattert
Von Beginn an hatte Hattert offensichtlich nur ein Ziel, möglichst kein, oder nur wenige Tore in Wissen zu kassieren. Das Team stand mit allen Spielern um den eigenen Strafraum und war nur auf Defensive ausgerichtet.
Wisserland spielte souverän und schnürte den Gegner dementsprechend in dessen Hälfte ein.
Etliche gute Möglichkeiten wurden herausgespielt, entweder fehlte aber der letzte Tick oder aber der Torwart der Gäste parierte die Schüsse glänzend.
So dauerte es bis zur 27. Minute, Hattert hatte bis dahin zwei mal die Mittellinie überschritten, bis Till Kilanowski mit seinem 4. Saisontor den hochverdienten Führungstreffer erzielen konnte.
Hattert war nun etwas geschockt, sodass Wisserland in der 32. Minute durch Lukas Klein und in der 33. Minute durch Kerem Sari auf 3:0 erhöhen konnte.
Dabei blieb es bis zur Halbzeit.
In der zweiten Spielhälfte war Wissen zwar weiterhin spielbestimmend, spielte aber aufgrund der Führung etwas nachlässiger. Hierdurch kam Hattert zu einigen Konterversuchen, die aber von der starken Abwehr sicher abgefangen wurden, sodass der Wissener Torhüter an dem Abend eine ruhige Zeit hatte.
Kerem Sari erzielte schließlich mit seinem zweiten Treffer in der 49. Minute hochverdient das 4:0. Weitere Tore wurden nicht zuletzt durch den starken Hatterter Torhüter verhindert.
Wissen bleibt somit weiterhin vorne in der Spitzengruppe dabei.
Am kommenden Dienstag steht nun das schwere Spiel im Rheinland-Pokal gegen den Rheinlandligisten Wirges II an und am Samstag danach in der Meisterschaft das Auswärtsspiel in Niederahr, die zuletzt überraschend den Tabellenfünften Neitersen mit 5:1 besiegen konnten.
Aufstellung: Beydilli, Klein, Schmidt, Zehler, Siegel, Kilanowski, Fuchs, Wagner, Saricicek, Krieger, Sari, eingewechselt: Schlatter, Tas, Riebel, Cifci

JSG Wisserland setzt sich gegen Rheinlandligisten Wirges II im Pokal durch

Foto: Noel Krieger bei der Vorbereitung des 2:1 Siegtreffer

Vor fast 100 Zuschauern besiegte die JSG am Dienstag im Dr. Grosse-Sieg-Stadion das mit Regionalligaspielern verstärkte Team Wirges II hoch verdient mit 2:1.
Von Beginn an entwickelte sich ein intensiv umkämpftes Spiel, was auch bis zum Schluss so anhielt.
Die Heimmannschaft hatte durch gutes Pressing im Mittelfeld ständig Vorteile, was auch bereits in der 15. Minute durch Spielführer Marius Wagner den Führungstreffer einbrachte.
Wirges bekam den Ball nicht aus dem Strafraum, den Wagner letztlich aufnahm und aus kurzer Entfernung im Tor unterbrachte.
Weitere Torchancen wurden herausgespielt, aber entweder nicht konsequent genug genutzt, oder aber von dem sehr guten Wirgeser Schlussmann abgewehrt.
So kam es, wie es kommen musste, Wirges gelang 2 Minuten vor dem Halbzeitpfiff mit dem zweiten Schuss auf das Wissener Tor der Ausgleich.
In der zweiten Halbzeit übernahm Wissen aber wieder das Zepter und spielte wieder überlegen.
In der 50. Minute eilte der kurz zuvor eingewechselte Noel Krieger alleine Richtung Tor.
Er spielte den Ball an dem herauseilenden Torhüter vorbei auf den völlig frei stehenden Kerem Sari, der unbedrängt einnetzen konnte.
Wirges versuchte zwar verhement zum Ausgleich zu kommen, wurde aber durch die wieder einmal sehr gute Arbeit der Defensivabteilung daran gehindert. Erst in der Nachspielzeit hatten sie noch mal eine Chance zum Ausgleich, was aber durch eine gute Aktion des Heimtorhüter verhindert wurde. So blieb es beim hochverdienten Sieg gegen den Rheinlandligisten. Mit Spannung wird nun auf den Gegner der 4. Runde gewartet. Sollte ein weiterer Sieg gelingen, wäre dies bereits der Einzug ins Achtelfinale.
Aufstellung: Beydilli, Klein, Schmidt, Zehler, Siegel, Kilanowski, Wagner, Fuchs, El Ghawi, Schlatter, Sari, eingewechselt: Krieger, Cifci, Tas

Einladung für Frauen aus der VG Wissen, Hamm, Altenkirchen

Haben Sie Freude an Gemeinschaft und Interesse am Mitgestalten? Möchten Sie neue Menschen kennenlernen und zur Freundin gewinnen? Dann sind Sie bei uns richtig und wir laden Sie ganz herzlich zur nächsten Kreisdekanatsversammlung am Mittwoch, 15.11.2017 um 17.00 Uhr im Pfarrheim von Mittelhof ein.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung; 2. geistl. Impuls von Sr Barbara Schulenberg; 3. Referentin Astrid Kafsack “kfd wandlungsfähig?!”; 4. Termine; 5. Diverses
Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und bitten um Anmeldung bis zum 13.11.2017.
Martina Winninghoff, Dörnerstr. 11, 57537 Wissen,
Telefon 02742-71278 E-Mail mwinninghoff@t-online.de

Elisabeth Urban, Hämmerbergstr. 60, 57537 Wissen,
Telefon 02742-3345
Anne Leidig, Borsigstr. 6, 57537 Wissen, Telefon 02742-71763
Beate Vanderfuhr, Hauptstr. 3, 57539 Selbach, Tel. 02742-3938
Theresia Schäfer, Im Gäßchen10, 57612 Obererbach, Tel. 02681-6547
Sr. Barbara Schulenberg, Kölnerstr. 17, 57635 Weyerbusch,
Tel. 02686-3

SV Wissen

Wissener SV feierte Doppelsieg in Weißandt-Gölzau
Die erste Luftgewehrmannschaft des Wissener SV trat zum zweiten Wettkampfwochenende der Bundesliga in Gölzau an und konnte dank sehr guter Mannschaftsleistungen zwei Siege erringen.

Am vergangenen Wochenende stand für das Bundesligateam des Wissener Schützenverein eine weite Auswärtsfahrt auf dem Programm.
Austragungsort des zweiten Wettkampfwochenendes war das in Sachsen-Anhalt gelegene Weißandt-Gölzau, wo zwei Duelle gegen die Mannschaften des KKS Nordstemmen und des TuS Hilgert zu bestreiten waren. Mit von der Partie war auch wieder Sanja Vukasinovic, die die weite Anreise aus Serbien auf sich nahm um ihre Mannschaft an Position eins zu unterstützen.

Im ersten Wettkampf gegen den KKS Nordstemmen wählte Trainer Andreas Send nahezu dieselbe Aufstellung, mit der bereits am ersten Wettkampfwochenende in Buer-Bülse die ersten Punkte eingefahren werden konnten. Allein an der „Ausländerposition“ ersetzte Sanja Vukasinovic Adam Veres.
An den Positionen eins bis fünf lautete die Aufstellung wie folgt: Sanja Vukasinovic, Tamara Zimmer, Kevin Zimmermann, Sarah Roth und Nicole Juchem. In einem umkämpften Wettkampf, der sich lange Zeit um das 2:2 rankte, konnten sich Sarah Roth (392:382) und Nicole Juchem (395:393) relativ deutlich gegen ihre Gegner durchsetzen und die ersten beiden Punkte für das Wissener Team gewinnen. An den Positionen zwei und drei trumpfte hingegen die Mannschaft aus Nordstemmen auf, sodass sich Tamara Zimmer (393:397) und Kevin Zimmermann (389:399) gegen Nadine Gudert und Ayonika Paul geschlagen geben musste. Letztere, die mit 399 und 400 Ringen ein perfektes Wochenende erwischte, ist Mitglied der indischen Nationalmannschaft und wurde vom Gegner eigens für dieses Wochenende aus Indien eingeflogen. Bei einem Stand von 2:2 musste die Entscheidung über Sieg oder Niederlage an Position eins fallen. Hier lieferten sich Sanja Vukasinovic und ihre Gegnerin Bianca Glinke ein Duell auf Augenhöhe, wobei Vukasinovic eine Weile brauchte um in den Wettkampf zu kommen. Spannend bis zur letzten Minute musste der letzte Schuss zur Entscheidung herhalten, bei dem Vukasinovic mindestens eine 9 zum Stechen oder aber eine 10 zum Sieg benötigte. Vukasinovic behielt die Nerven und beendete ihren Wettkampf mit einer 10,8 und sicherte sich somit den entscheidenden Punkt zum 3:2-Sieg für die Wissener Mannschaft.
Am zweiten Tag stand das Westerwälder Lokalderby gegen die TuS Hilgert an. Trainer Andreas Send rotierte nicht und schickte dieselbe Aufstellung wie gegen Nordstemmen ins Rennen. An Position eins konnte sich Sanja Vukasinovic zum Vortag nochmals steigern und siegte mit einem guten Ergebnis von 394 Ringen über Deborah Linn (391 Ringe). Auch Sarah Roth (389 Ringe) und Nicole Juchem (391 Ringe) bestätigten ihre Leistungen des Vortages und holten die nötigen Punkte gegen Erich Schmul (384 Ringe) und Melanie Heffels (386 Ringe). Lediglich an den Positionen zwei und drei musste sich die Wissener Mannschaft der TuS Hilgert geschlagen geben. Hier holten die Schützinnen Dr. Manuela Felix (395 Ringe) und Barbara Heep (393 Ringe) die Punkte für die Westerwälder, die jedoch nicht zum Sieg ausreichten. Am Ende eines hochspannenden Wettkampfes stand ein 3:2 zu Gunsten der Wissener Mannschaft.
Für den Wissener Schützenverein war es ein sehr erfolgreiches Wochenende.
Mit insgesamt drei Siegen aus vier Wettkämpfen steht der Wissener SV derzeit auf Rang drei der Tabelle der Bundesliga Nord. Die nächsten Wettkämpfe finden am 11. und 12. November in Bad Grund (Harz) statt. Gegner werden die Mannschaften der SB Freiheit und der SSG Kevelaer sein.

Herbstpreisschießen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein

Zur Zeit findet das Herbstpreisschießen im Schönsteiner Schützenhaus statt, das traditionell auch Sauschießen genannt wird.
In Einzel- und Mannschaftswertung wird mit dem Luftgewehr auf 10 m geschossen.
Alle interessierten Schützen sowie Bürger und Vereine sind zu diesem Herbstpreisschießen herzlich in das Schützenhaus nach Schönstein eingeladen.
Besonders der Mannschaftswettbewerb entwickelt sich wieder zu einem beliebten und spannenden Wettbewerb. Es treten Teams mit mindestens 4 Startern aus allen Bereichen - Feuerwehr, Sportvereine, Kegelclubs, Königshöfe, sonstige Vereine, Stammtische, Gaststättenmannschaften, etc. - an. Mannschaften können auch außerhalb der festen Termine Schießtermine vereinbaren.
Die Schießtermine sind jeweils sonntags von 10:30 - 12:30 Uhr und dienstags von 17:30 - 19:30 Uhr.
Das Startgeld für Erwachsene beträgt EUR 9,00, für Jugendliche EUR 4,00 und für Mannschaften EUR 10,00. Nach dem Mindesteinsatz von 10 Scheiben (á 3 Schuss) kostet jede weitere Scheibe EUR 0,50.
Die Siegerehrung für das Herbstpreisschießen (jeder gewinnt) mit Verteilung der deftigen Fleischpreise erfolgt am Freitag, 24.11.2017, ab 19:00 Uhr im Schönsteiner Schützenhaus im Rahmen des Sauessens, das für alle Teilnehmer kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Weitere Informationen sind den Aushängen im Schützenhaus in Schönstein zu entnehmen.
Für Fragen steht die Schießaufsicht vor Ort zur Verfügung.

Konzert begeisterte Zuhörer

Christian Becher (Euphonium) und Joachim Weller (Orgel) gaben Benefizkonzert zugunsten des 48. Jahrmarkts.

Eine schönere und meditativere Einstimmung auf den Abend des längsten Tages des Jahres hätten sich die rund 30 Besucher wohl kaum wünschen können. Sie hatten am letzten Sonntag im Oktober den Weg in die Wissener Pfarrkirche gefunden, um dem reizvollen Zusammenspiel von Euphonium und Orgel zu lauschen.

Sie freuten sich über ihr gelungenes Konzert und den lang anhaltenden Applaus des begeisterten Auditoriums: Domkantor Joachim Weller und Euphonium-Bläser Christian Becher

Christian Becher, mehrfach ausgezeichneter Euphonium-Bläser aus Köln, und Joachim Weller, Domkantor am Kaiser- und Mariendom zu Speyer, nahmen die Zuhörer mit auf eine musikalische Reise von Barock über Klassik und Romantik bis zur Moderne mit Werken von Johann Sebastian Bach, Benedetto Marcello, Wolfgang Amadeus Mozart, Alexandre Guilmant, Thomas Stevens, James Curnow, Jörg Duda und Martin Brenne. Dabei gelang es den beiden Künstlern, mit der Akustik des weiten Kirchenraums so exzellent zu spielen, dass sowohl Fortissimo-Passagen wie auch feinste und weiche Klänge in ganzer Klarheit bei den Zuhörern ankamen.
Lang anhaltender Applaus und standing ovations belohnten die beiden Musiker für ihr äußerst harmonisches Zusammenspiel. Eine Einladung, auch im nächsten Jahr wieder in der Pfarrkirche ein Konzert zu geben, nahmen Christian Becher und Joachim Weller gerne an - dann, so der allgemeine Wunsch, vor einem noch deutlich größeren Auditorium.

Förderverein für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität e.V.

Übersäuerung des Organismus und die Folgen
Zu folgendem Termin lädt der Förderverein für Gesundheit, Vitalität und Lebensqualität e.V. zu einem ca. 2-stündigen, öffentlichen Vortrag (keine Verkaufsveranstaltung) mit anschließender Gesprächsrunde ein:
Donnerstag, 16.11.2017 - Kath. Pfarrheim,
Auf der Rahm 14, 57537 Wissen
Unter dem Motto **„Erkenne die Hilferufe Deines Körpers und bring ihn wieder in Balance“**wird erörtert, wie sich Stoffwechsel-Blockaden und das Thema **„Übersäuerung des Organismus“** auf die Lebensqualität jedes Einzelnen auswirken können. Haben Symptome wie Übergewicht, Hautprobleme, Allergien, Herz-Kreislauf-Probleme, Verspannungen und Kopfschmerzen ihre Ursache in den belastenden Einflüssen unserer modernen Welt? Welche Rolle spielen Ernährung und Bewegung? Diesen Fragen wird bei einem interaktiven Vortrag nachgegangen und anschließend zum regen Erfahrungsaustausch eingeladen.
Anmeldung erwünscht unter **Tel: 0151-54648344**
Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende an den Verein wird gebeten.

Der Politik auf der Spur

Der Politik auf der Spur war das Katholische Männerwerk Wissen beim Landtagsbesuch in Mainz. Auf Einladung des Wahlkreisabgeordneten Peter Enders besuchten Angehörige des Katholischen Männerwerks Wissen den Landtag, um sich über die Arbeitsweise des Landesparlaments und seiner Gremien zu informieren.

Peter Enders, seit 1998 Mitglied des Landtags und Vorsitzender des Landtagsausschusses für Gesundheit, Pflege und Demografie, berichtete über die Schwerpunkte seiner Arbeit und machte deutlich, dass gerade das Pflegethema für viele Familien und ihre Angehörigen immer wichtiger wird.
Ein anderes Diskussionsthema war die Auseinandersetzung mit dem Islam. Vor dem Landtagsbesuch, der wegen des Umbaus des eigentlichen Landtagsgebäudes im Landesmuseum stattfand, informierten sich die Besucher aus Wissen beim Südwestrundfunk über dessen Arbeit.

-Anzeige-

Ihr Partner für Mietgeräte in der Region!
Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660
BEYER Mietservice KG
www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline 0800 092 99 70

Ehemalige Köttinger Schüler besuchten Abtei Marienstatt

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christkind, sondern auch das Treffen der Jahrgänge 1941 und 1942 der ehemaligen Schule in Köttingen. In diesem Jahr traf man sich am Dienstag, 17.10.17 in der Abtei Marienstatt. Mit der Klosterverwaltung hatte man eine Führung durch das Gotteshaus vereinbart.

Hiernach ist Marienstatt ein Tochterkloster der ehemaligen Abtei Heisterbach, die zuerst bei Kirburg gesiedelt hatte, aber durch das raue Klima nicht wirtschaftlich war.
Der damalige Abt habe der Sage nach einen Traum gehabt, wo nach er im Tale der Nister während der Winterzeit einen blühenden Weißdornstrauch vorfinden würde.
In diese klimatisch bessere Gegend zog dann die Klostergemeinschaft um und ist seit Anfang des 1200 Jahrhunderts ansässig.
In der gotischen Basilika, die überwiegend von der Einfachheit der Zisterzienser geprägt ist, treffen das Chorgestühl von 1290 sowie der Ursula-Altar und das Gnadenbild hervor. Für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste steht eine Rieger-Orgel mit 4 Manualen zur Verfügung.
Zwischen den einzelnen Erläuterungen spielte unser Klassenkamerad, Elmar Klöckner, extra ausgewählte Stücke auf der Orgel. Zwischendurch wurde an die leider schon verstorbenen Klassenkameraden/innen namentlich gedacht und das hierbei gespielte Lied „Amazig Crace“ (Geistl. Volkslied aus Neu-England) ließ die Zuhörer erschauern. Beim letzten Orgelstück „Nun danket alle Gott“ (Marche triomphale) Choral-Improvisationen für Orgel aus Op.65 zog Organist Elmar Klöckner alle Register und bewies sein meisterliches Können.

Elmar Klöckner ist studierter Kirchenmusiker, Klavier- und Orgellehrer, war Initiator, Organisator und künstlerischer Leiter der „Internationalen Sommerkonzerte im Dom zu St. Blasien“ sowie zahlreicher Chor- und Orgelkonzerte im In- und Ausland (u.a. Italien, Frankreich, Niederland, Polen, Tschechien, Schottland, Ungarn, Österreich, Lettland und Schweiz)
Im Hauptgebäude des Klosters konnte das barocke Treppenhaus mit seinen zwei Aufgängen und den reich verzierten Geländern bestaunt werden.
Nach so vielen interessanten Eindrücken und musikalischen Genüssen wurde sich anschließend in einem Restaurant in Wissen gestärkt. In gemütlicher Runde wurde dann noch Vergangenes und Aktuelles besprochen, und man war der Ansicht, dass es diesmal wieder ein gelungenes Treffen war und man sich wieder auf das nächstjährige Zusammenkommen freut.
Dem Organisator Ehrhard Lück und dem am weitesten angereisten Organist Elmar Klöckner wurde für die mühevolle Arbeit bzw. für die musikalischen Leckerbissen ganz herzlich gedankt.
Text und Bilder: Klaus Wilhelm

Neues von der SG Honigsessen-Katzwinkel

Kreisliga B, 12. Spieltag:
Spannender Spitzenderby-Sieg bringt die Tabellenführung
SG Honigsessen/Katzwinkel - Spfr. Schönstein 2:1 (1:0)
Aufstellung: Erik Otto, Sebastian Vierschilling, Alexander Rödder, Jan Phillip Weber, Pascal und Mirko Weitershagen, Marcel Reuber, Robin Maiwald, Julian Nievel, Daniel und Andre Wäschenbach.
Eingewechselt: Freddy Tesch, Adriano Oppedisano
Ho-Ka-Tore: 1:0 Andre Wäschenbach (24.),
2:1 Sebastian Vierschilling (70.)
Wieder in der mittlerweile gefundenen Stammformation trat das Krämer-Team als Tabellenzweiter in der Katzwinkeler Glückauf-Kampfarena gegen den Vierten und Top-Titelkandidaten, die Spfr. Schönstein, zum Lokalduell an, das den Erwartungen an ein echtes Spitzenspiel gerecht wurde und zudem bis zur letzten Sekunde umkämpft war, aber jederzeit fair blieb (Kompliment dafür an alle Akteure und den erfahrenen Schiri Matthias Eschenauer aus Bad Marienberg). Mit der ersten klaren Torchance des Spiels brachte Andre Wäschenbach die Gastgeber mit 1:0 in Front, danach gab es hüben wie drüben einige klare Einschussmöglichkeiten. Eine Glanzleistung zeigte unser Keeper Erik Otto in der Nachspielzeit der 1.Hälfte, als er aus Nahdistanz einen platzierten Schuss von Spfr.-Spielertrainer und Torjäger Marcus Meyer abwehren konnte.
Nach dem Wechsel nahm das Spiel direkt wieder Fahrt auf, SG-Kapitän Jan-Phillip Weber hätte per Distanzschuss fast das 2:0 erzielt, auf der Gegenseite rettete der spätere Matchwinner Sebastian Vierschilling zunächst auf der Linie, bevor Meyer in der 51. Minute der 1:1-Ausgleich gelang. Die Spannung in dem ausgeglichenen Match wuchs nun von Minute zu Minute, im letzten Viertel des Spiels stand unsere Abwehr aber bärenstark und ließ nichts mehr zu. Nach 67 Minuten scheiterte Daniel Wäschenbach noch knapp an Spfr.-Keeper Kevin Wagener, drei Zeigerumdrehungen später war dieser aber nach einem präzisen Eckball von Kapitano Weber und dem Kopfball von Sebastian Vierschilling geschlagen. Das 2:1 bedeutete letztlich den Siegtreffer, der eingewechselte Freddy Tesch spielte in den Schlussminuten bei einem Konter noch seine Schnelligkeit aus, verzog aber im Strafraum hauchdünn am linken Torpfosten vorbei. Ein 3:1 wäre aber auch des Guten zu viel gewesen, beide Teams boten den Zuschauern ein tolles Spiel mit dem besseren Ende für die Gastgeber und werden im Kampf um die Meisterschaft - so mal eine vorsichtige Prognose - bis zum Schluss kräftig mitmischen, auch wenn die Gäste auf Rang 5 abrutschten (24 Zähler).
Dass alle Ho-Ka-Spieler und -Fans nun erst mal nach dem Patzer Fensdorfs über den „Platz an der Sonne“ (28 Punkte) jubeln und diesen auch genießen können, ist eine nette Momentaufnahme vor dem schweren Spiel am kommenden Sonntag (5.11., 14.30 Uhr) bei dem extrem heimstarken SV Derschen (4., 25 P.), der mit einem Sieg zum Krämer-Team aufschließen kann.
Kreisliga C, 12. Spieltag:
Die Zweite unterliegt trotz Blitztor einem hitzigen Ata-Team
SG Honigsessen/Katzwinkel II - Ata Betzdorf 1:4 (1:2)
Aufstellung: Philipp Weber, Nico Schaafs, Jan Latsch, Adrian Brenner, Kai Rautenstrauch, Marcel Brado, Andreas Kalkert, Bruce Brucherseifer, Michel Höhn, Max Weitz, Kevin Hombach. Eingewechselt: Marius Uhrig, Daniel Nievel, Felix Vierbuchen
Ho-Ka-Tor: 1:0 Andreas Kalkert (1.)
Einen Traumstart in die Partie hatte das Herzog-Team: nach genau 25 Sekunden hämmerte Andreas Kalkert die Kugel in die Maschen des guten Ata-Keepers Furkan Uzun zum 1:0.
In der Anfangsphase bestimmten die Gastgeber eindeutig das Match, auch nach dem Ausgleich Mitte der 1. Hälfte musste Uzun einige Male parieren, so zweimal bei Schüssen von Marcel Brado und einmal gegen Kai Rautenstrauch, der im Strafraum nicht richtig an das Leder kam. Kurz vor dem Wechsel in einem nun ausgeglichenen Spiel gingen die Gäste etwas glücklich in Front, waren über das ganze Match aber vor dem Tor wesentlich effektiver. Unnötige Hektik und unschöne Szenen spielten sich je einmal in jeder Hälfte ab, immer waren nach von den Gästen provozierten Ausschreitungen mehrere türkische Betreuer bzw. Fans unerlaubt auf dem Platz. In der 1. Hälfte wurde unser Keeper Philipp Weber gefoult, revanchierte sich (beide sahen vom guten Schiri Yusuf Baysan aus Neitersen zurecht Gelb), bevor sich eine Ata-Kolonie auf unseren Keeper stürzte.
In Hälfte 2 gab es eine klare Tätlichkeit gegen Bruce Brucherseifer, die zu erneuten Tumulten führte, im Rücken Baysans, der mit seinen Landsleuten seine liebe Müh und Not hatte. Fußball gespielt wurde dann auch noch, nach dem 1:3 in der 78.Minute gab es zweimal durch den eingewechselten Daniel Nievel und durch Jan Latsch noch dicke Chancen sogar auf den Ausgleich. In der Nachspielzeit machten die Gäste aber den 1:4-Endstand perfekt, vom Endergebnis her wurde unsere Zwote aber klar unter Wert geschlagen. In der Tabelle bleibt das Herzog-Team noch knapp in der oberen Hälfte auf Rang 7 (15 Zähler), die untere Region rückt aber schon bedrohlich nahe und so muss vor der Winterpause auch nochmal kräftig gepunktet werden, am besten am kommenden Sonntag (5.11.) um 12.30 Uhr auf dem Alsdorfer Rasenplatz gegen die SG Kirchen/Alsdorf II (6., 20 P.).
Die Honigsessener Spieler hatten in der Vorsaison, in der es kaum etwas zu feiern gab, am vorletzten Spieltag ein seltenes Erfolgserlebnis beim 1:0-Heimsieg gegen genau diesen Gegner.
Vielleicht nun auch, um den Schalter nach 3 Niederlagen wieder umzulegen.
Heimspiel-Vorschau:
Am 14.Spieltag (Sonntag, 12.11., 14.30 Uhr) steht in der Katzwinkeler Glückauf-Kampfarena zu Beginn der Rückrunde das nächste Lokalderby unserer SG gegen die Reserve des Bezirksligisten VfB Wissen auf dem Programm. Hier schon einmal der Aufruf an alle SG-Fans sowie TuS-Mitglieder aus Katzwinkel/Elkhausen und Birken-Honigsessen, unser Team in diesem wichtigen Match durch ihr Kommen zu unterstützen.
Das Hinspiel ging nach einer überlangen und skandalösen Nachspielzeit (mehr dazu wäre weniger) unglücklich mit 0:1 verloren, Coach Ingo Krämer wird sein Team aber auf seine ruhige Art so einstellen, dass es eine passende sportliche Antwort auf dem Platz gibt.
Gerne können alle schon früher kommen und die Zweite gegen die Reserve des Rheinlandligisten SG Betzdorf (12.30 Uhr) anfeuern.
Sonntag, 12.11., in Katzwinkel, Glückauf-Kampfarena:
14.30 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel - VfB Wissen II
12.30 Uhr: SG Honigsessen/Katzwinkel II - SG Betzdorf II
Kreisliga B, 13. Spieltag:
Und der Herbstmeister heißt: SG Honigsessen-Katzwinkel!
SV Adler Derschen - SG Honigsessen/Katzwinkel 0:2 (0:2)
Aufstellung: Erik Otto, Sebastian Vierschilling, Alexander Rödder, Jan Phillip Weber, Pascal und Mirko Weitershagen, Marcel Reuber, Robin Maiwald, Julian Nievel, Daniel Wäschenbach, Freddy Tesch.
Eingewechselt: Adrian Brenner, Adriano Oppedisano, Michael Reifenrath
Ho-Ka-Tore: 0:1 Marcel Reuber (15.), 0:2 Mirko Weitershagen (29.)
Ohne die verletzten Andre Wäschenbach, der gegen Schönstein das wichtige 1:0 markierte, Mark Zentellini und Top-Goalgetter Marco Karmann (Letzterer soll nach OP zu 100 Prozent in 2018 wieder angreifen und knipsen) hat das Team von NRW-Meistertrainer Ingo Krämer die Herbstmeisterschaft in der B2 geholt und dabei die „Festung“ Derschen gestürmt (bis dato hatten die Adler als einziges Team noch keinen einzigen Heimpunkt liegengelassen).
Einen Eindruck von der SV-Heimstärke bekam unser Team schon in der Anfangsphase, als die Gastgeber leicht überlegen waren.

Kopfballtor und später Fels in der Brandung: Marcel Reuber

Aber praktisch mit der ersten SG-Torchance köpfte Abwehrrecke Marcel Reuber eine gewohnt präzise Freistoßflanke von Capitano Jan-Phillip Weber zur 1:0-Führung in die Maschen. Nun wendete sich das Blatt total, bis zur Halbzeit dominierte der Herbstmeister und nach einer knappen halben Stunde führte eine Bilderbuchkombination über mehrere Stationen letztlich schon zum 2:0-Endstand, als Mirko Weitershagen mit vollem Einsatz das Leder nach finalem Pass von Namensvetter Pascal in das Adler-Nest reingrätschte und dabei seinem „echten" Vetter Marcel Reuber im Toreschießen nacheiferte. Die Halbzeitführung war hochverdient, im 2. Durchgang drückte Derschen dann auf den Anschlusstreffer - das Ho-Ka-Abwehrbollwerk hielt aber dem Druck stand und was doch noch durchkam, war eine sichere Beute vom gewohnt souveränen Keeper Erik Otto. „Offensiv kam nun weniger von uns, aber wir haben die Doppelführung doch relativ sicher verwaltet und über die Zeit gebracht", freute sich SG-Abteilungsleiter Philipp Leidig über die Herbstmeisterschaft.

Kreisliga C, 13. Spieltag:
Schiri fehlt: Die Zweite fährt umsonst nach Alsdorf!
SG Alsdorf/Kirchen/Freusburg/Wehbach II -
SG Honigsessen/Katzwinkel II ausgefallen

Wo ist Knülle? So fragten sich beide Teams nach der Warmmachphase in Alsdorf, aber Schiri Jens Knülle war nicht anwesend und so musste das Herzog-Team die Fahrt unter dem Motto „Just for fun" abhaken und fiel unverschuldet auf Rang 8 (15 P.) zurück, konnte vielleicht aber Kraft sparen, um in den folgenden Spielen gegen den Vorletzten SG Betzdorf II und dann beim Tabellenletzten Niederfischbach III vielleicht schon vorentscheidende Punkte zu holen, um gar nicht mehr in den Abstiegskampf hinein zu geraten.

Weitere Ergebnisse:
JSG Wippetal A-Jugend - JSG Kirchen 0:1
TuS Honigsessen AH - VfL Hamm 3:4

Vorankündigung:
Der traditionelle Weihnachtsmarkt des TuS 09 Honigsessen findet am 2. Adventswochenende 9./10. Dezember wieder auf dem Dorfplatz statt. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

Heimatjahrbuch 2018 erschienen

Mit einem Rekordumfang von 384 Seiten ist das Heimatjahrbuch für den Kreis Altenkirchen 2018 erschienen. Trotz des erhöhten Umfanges ist der Preis mit 6,- Euro konstant geblieben.

Das Buch, das über alle Regionen im Kreis Altenkirchen und seiner Nachbargebiete berichtet, hat diesmal als Schwerpunktthema Friedrich-Wilhelm Raiffeisen, der vor 200 Jahren in Hamm/Sieg geboren wurde. Der Band ist wieder mit vielen historischen und aktuellen Fotos bereichert. Erste Reaktionen von Kennern an dem Heimatverein, der das Buch alljährlich herausgibt: „Das ist das Beste, das ihr je herausgebracht habt."

Aus der Verbandsgemeinde Wissen wird u. a. berichtet über die Hecker-Fresken in der Wissener Pfarrkirche, den Abriss der Schönsteiner Kirche vor 50 Jahren, über eine gefährliche Kriegssituation auf dem Hof Niedergüdeln, über Höfe und Ortsgeschichte von Birken-Hongisessen oder den geplanten Bau einer Wipperbachtalsperre. Auch die Wanderschaft des Wisseners Walter Wilhelm oder die späte Heimkehr des Kriegsgefangenen Peter Aloysius Brendebach werden abgehandelt. Natürlich sind auch allgemeine Kreisthemen interessant und diesmal auch die kleinen Museen der Heimat, die Joachim Weger im Impressum vorstellt. Verbandsgemeinde übergreifend sind Themen wie die Entwicklung der Landfrauenbewegung, die Frage ob der Westerwald geschichts- und gesichtslos ist oder Karl Marx im Kreis Altenkirchen? Erinnerungen jüngster Zeit werden beim Lesen der Jahreschronik wach.

Wie immer runden auch einige Gedichte den Band ab, den die Schriftleiter Eckard Hanke und Dr. Kirsten Seelbach gekonnt zusammengestellt haben. Im Raum Wissen ist das Buch u. a. bei Büro-Aktuell Hoffmann und im Buchladen Bastian-Erll erhältlich.

Die Polizei informiert

Kripo Betzdorf bittet um Hinweise

Verdacht des illegalen Schusswaffengebrauchs

Wissen. Am Sonntag, den 15.10.2017 gegen 22:15 Uhr, konnten durch Zeugen mehrere Schussgeräusche im Bereich eines Feldweges, zwischen Pirzenthaler Straße und Siegufer, in Wissen festgestellt werden. Anlässlich der polizeilichen Ermittlungen konnten Schussabgaben zur Jagd oder sonstigen legalen Ereignissen ausgeschlossen werden. Vielmehr fanden sich im beschriebenen Bereich verschossene Munitionshülse, unter anderem eine mit dem Kaliber 8. Es meldete sich ein weiterer Zeuge bei der Kriminalinspektion Betzdorf und gab an, dass er am 26.10.2017, kurz vor Mitternacht, aus dem Bereich der Gem. Zentrale in der Ortschaft Hövels drei Schüsse in kurzer Abfolge und fünf Minuten später einen weiteren Schuss wahrgenommen hat. Der Zeuge gab weiter an, dass er Gewehrschüsse ausschließt.

Die Kriminalinspektion Betzdorf bittet um Zeugenhinweise zu festgestellten Personen oder Fahrzeugen zur Tatzeit.

Diebstahl aus PKW

In der Nacht vom 03.11.2017 auf den 04.11.2017 wurden aus einem unverschlossenen PKW in Wissen, Karl-Rohr-Straße, diverse CDs entwendet.

Bei Hinweisen bitte die Polizei in Wissen informieren.

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

in der Gemarkung 57537 Wissen

Am Mittwoch, 25.10.2017 ereignete sich gegen 12.40 Uhr auf der Kreisstraße 126 zwischen Wissen-Schönstein und Mittelhof ein Verkehrsunfall, als sich zwei begegnende Fahrzeuge mit den Außenspiegeln berührten.

Der aus Richtung Mittelhof kommende Pkw hatte dabei nicht die äußerst rechte Fahrbahnseite eingehalten, und hatte nach dem Unfallgeschehen seine Fahrt in Richtung Schönstein fortgesetzt, ohne an der Unfallstelle anzuhalten. Der 34-jährige Fahrer des geschädigten Pkw hatte sich allerdings das Kennzeichen des unfallverursachenden Pkw gemeldet.

Bei einer örtliche Nachsuche konnte der Geschädigte den Wagen dann später tatsächlich in der Ortslage Mittelhof fahrend antreffen, und dem Pkw folgen.

Die Polizei wurde verständigt, und als verantwortliche Fahrerin konnte eine 82-jährige Frau ermittelt werden. Gegen sie wird nun ein Verfahren wegen Verkehrsunfallflucht eingeleitet.

Verkehrsunfall mit zwei Lkw

in 57537 Wissen

Am Mittwoch, 25.10.2017 wollte der Fahrer eines Sattelzuges in den frühen Morgenstunden (gegen 05.40 Uhr) aus dem Köttinger Weg in Wissen kommend nach links auf die Koblenzer Straße in Richtung Altenkirchen einbiegen.

Hierbei missachtete er die Vorfahrt eines von rechts kommenden Lkw, der aus Richtung Stadtmitte kommend unterwegs war. Obwohl dieser Fahrer noch abbremste und nach links auszuweichen versuchte, konnte er einen leichten Zusammenstoß der beiden großen Lkw nicht mehr verhindern. Es entstand glücklicherweise nur Sachschaden.

Alleinunfall einer jungen Fahrerin
in der Gemarkung 57537 Wissen

Am 24.10.2017 befuhr eine 20-jährige Fahrerin gegen 13.15 Uhr mit ihrem Pkw außerorts die Kreisstraße 130 aus Richtung Selbach kommend in Richtung Schönstein.
Ausgangs einer scharfen Rechtskurve kam sie infolge nichtangepasster Fahrgeschwindigkeit und Unachtsamkeit nach rechts von der Fahrbahn ab. An dem Pkw entstand dadurch Sachschaden.

Verkehrsunfall mit verletztem Fahrradfahrer
in 57537 Wissen

Am Donnerstag, 26.10.2017 befuhr ein 28-jähriger Mann gegen 11.00 Uhr mit seinem Fahrrad die Rathausstraße in Wissen aus Richtung Innenstadt kommend in Richtung Europakreisel.
Ohne jegliche Fremdeinwirkung verlor der Mann dann unvermittelt das Gleichgewicht, stürzte mit dem Rad, und schlug auf der Fahrbahn der Rathausstraße auf.
Hierbei wurde er so schwer verletzt, das er zur stationären Behandlung in das Krankenhaus nach Altenkirchen gebracht wurde.

Sachbeschädigung an Pkw
in 57537 Wissen

An einem auf dem Parkplatz Ecke Rathausstraße / Auf der Rahm in Wissen geparkten Pkw Mercedes Benz wurde in der Zeit zwischen dem 27.10.2017, 20.00 Uhr und dem 28.10.2017, 15.00 Uhr von einem unbekannten Täter das Kühleremblem („Mercedesstern“) abgebrochen und entwendet.
Zudem wurde bei der „Demontage“ des Sterns die Lackierung auf der Motorhaube zerkratzt.

Umgestürzter Baum in 57537 Wissen

Am Sonntagmorgen wurde durch den Herbststurm „Herwart“ in der Stadtmitte in Wissen (Rathausstraße Einmündung Fußgängerzone Mittelstraße) ein großer Baum entwurzelt.
Der Baum stürzte quer über die Rathausstraße und blockierte die gesamte Fahrbahn. Verletzt wurde niemand.
Durch Kräfte von Bauhof und Feuerwehr wurde die Gefahrenstelle beseitigt.

Sachbeschädigung an Pkw
in 57587 Birken-Honigsessen

An einem Pkw Seat der auf dem Parkplatz der Turnhalle in der Hüllstraße in Birken-Honigsessen geparkt war, wurde am Freitagabend in der Zeit zwischen etwa 19.00 und 24.00 Uhr der vordere linke Fahrzeugreifen durch einen Stich in die Reifenflanke beschädigt.

Schäden der Halloween-Nacht

Am Mittwoch, 01.11.2017 wurden jeweils durch die Geschädigten Strafanzeigen wegen Sachbeschädigungen bzw. Diebstahl erstattet, welche allesamt in der sogenannten Halloween-Nacht im Dienstbezirk der Polizeiwache Wissen durch unbekannte Täter verübt wurden.
So wurden auf dem Parkplatz des Jugendgästeheims in Wissen-Schönstein an insgesamt 4 Pkw (Citroen Berlingo, Mercedes Benz 180, 1er BMW und Seat Alhambra) die Lackierung zerkratzt (Motorhauben bzw. Heckklappen).
Im Köttinger Weg in Wissen wurde eine Garagenwand mit grüner Farbe besprüht.
In der Raiffeisenstraße in Katzwinkel wurden vor einem Haus zwei Halloween-Kürbisse zerschlagen
An der Skihütte in Wissen wurden aus dem Außenbereich ein Heizstrahler und Lautsprecherboxen entwendet

Allgemeines

Seminar „Grenzen setzen“ am 11. November in Altenkirchen
Angebot für Frauen zum Einklang von Denken, Sprechen und Handeln

Die Gleichstellungsstelle des Landkreises Altenkirchen bietet am Samstag, 11. November ein Seminar für Frauen an.
Es trägt den Titel „Wege zum inneren Einklang von Denken, Sprechen und Handeln“ und soll helfen, besser Grenzen setzen zu können.
Als Referentin konnte die Kommunikationstrainerin und Fachbuchautorin Dr. Barbara Wardeck-Mohr gewonnen werden. Frauen sind tragende Säulen der Gesellschaft und nicht immer fällt es ihnen leicht bei den vielfältigen Aufgaben und Wünschen oder Aufforderungen anderer Menschen auch einmal entschieden „Nein!“ zu sagen.
Häufig versuchen sie einen Spagat zu schaffen um allen Anforderungen gerecht zu werden. Aber sind Frauen wirklich dann erfolgreicher und zufriedener, wenn sie versuchen es allen recht zu machen? Und wie kann sich möglicherweise die mangelnde Abgrenzungsfähigkeit auch auf die Gesundheit auswirken?
Diese Fragen sind zentrale Themen des Seminars, dass die Bedeutung vom Einklang im eigenen Denken, Fühlen, Sprechen und Handeln in den Vordergrund stellt. Die Referentin zeigt Wege auf, wie die Betroffenen Harmonie und ihre eigene Identität finden, dabei eigene Stärken und Potentiale entwickeln und einsetzen lernen, um im Alltag professionell zu bestehen. Und dabei vor allem auch möglichst gesund zu bleiben.
Veranstaltungsort ist der kleine Sitzungssaal (Raum 116, 1. OG Altbau) in der Kreisverwaltung Altenkirchen.
Anmeldungen können bei Julia Bieler, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises unter Telefon 0 26 81/ 81-20 26 oder per E-Mail unter julia.bieler@kreis-ak.de erfolgen.

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).
Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Blumen Leonards Floristik + Gartenbau
Mittelstraße 6, 57537 Wissen,
Telefon 02742 2241, Telefax 02742 71653

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung
Oliver Feisel
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

– Anzeige –

Kompetenz vor Ort

Ihre ···Versicherung··· ganz in der Nähe

Budgetanalyse sorgt für den Durchblick

Das Leben verläuft nicht immer schnurgerade. Berufliche Veränderungen, ein Ortswechsel oder auch die Gründung einer eigenen Familie sind prägende Ereignisse. Wichtig ist es, an derartigen Kreuzungen des Lebens nicht den persönlichen roten Faden aus den Augen zu verlieren – auch in finanzieller Hinsicht. Eine neue Online-Budgetanalyse hilft bei der soliden Finanzplanung.

Den Rotstift ansetzen: Viele verbinden mit dieser Redewendung eher unangenehme Situationen. Dabei kann der Rotstift für ein persönliches Plus sorgen –- indem man Einsparmöglichkeiten erkennt, diese konsequent nutzt und sich auf diese Weise mehr finanziellen Spielraum für seine Wünsche und Pläne verschafft. Gerade in Phasen des Umbruchs ist ein guter Überblick besonders wichtig, etwa wenn die Familie wächst, wenn man den Job wechselt oder auch den Übergang in den Ruhestand plant. Das kostenfreie Angebot von Geld und Haushalt, dem Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe, analysiert die privaten Ausgaben: von der Miete bis zur Haftpflicht, vom Autokredit bis zur Altersvorsorge. Die Anwendung verpflichtet sich dabei hohen Datenschutz-Standards und völliger Werbefreiheit. Mit wenigen Eingaben erhält der Nutzer einen Überblick über Stärken und Schwächen im eigenen Budget und kann somit schnell erkennen, wo der Rotstift angesetzt werden sollte. Zur Wahl stehen dabei fünf Teilbereiche, die individuell auswählbar sind, ob Lebenshaltung, Versicherungen, Kredite, Sparen oder Altersvorsorge.

www.budgetanalyse.de /djd 57924pn

Foto: djd/Geld und Haushalt

Leistung und Service müssen stimmen

Am 30. November läuft für die meisten Autobesitzer die Frist ab, in der sie ohne weitere Begründung ihre Kfz-Versicherung wechseln und bereits ab 1. Januar von besseren Konditionen profitieren können. 2016 waren es mehr als zwei Millionen Bundesbürger, die zum Jahresende ihrer Versicherung den Rücken kehrten und zu einer anderen Assekuranz wechselten. Vor einem Wechsel sollte man allerdings genau hinschauen und den Umfang der neuen Kfz-Versicherung prüfen. Denn nicht allein der Preis ist entscheidend, auf den Leistungsumfang sowie den Service eines Anbieters sollten Autofahrer mindestens ebenso viel Wert legen. Zahlt die Versicherung bei jedem Wildschaden? Übernimmt der Anbieter auch Parkschäden am eigenen Auto? Sind Wertgegenstände im Auto bei einem Einbruch abgesichert? Das sind nur einige der Fragen, die man vorab klären sollte. Gerade kleine Parkschäden – beim Rangieren in der Garage oder dem Parkhaus – sind schnell passiert und können richtig teuer werden. *djd 57889pn*

W&W württembergische

Der Fels in der Brandung.

Generalagentur Dominik Steffens

Am Biesem 11 · 57537 Wissen

Telefon 02742 910180

Zu hohe Beitragskosten? Vielleicht sind Sie überversichert…

Risiken absichern

Top-Marketing, gute Produkte bzw. Dienstleistungen: Für viele Selbstständige sind dies die Erfolgsgaranten für eine erfolgreiche Betriebsführung.

Doch nicht nur Erfolgsgaranten, auch externe Faktoren entscheiden über das Wohl eines Unternehmens.

Die größte Bedrohung des eigenen Unternehmens stellen dabei Unfall bzw. Krankheit dar.

Das ist das zentrale Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Marktforschungsinstituts YouGov unter 524 Selbstständigen im Auftrag der Generali Versicherungen. 71 Prozent der Befragten gaben an, dass der eigene Unfall bzw. die eigene Krankheit für sie die stärkste Bedrohung für ihren Betrieb sind.

„Die eigene Arbeitsunfähigkeit kann die berufliche Existenz eines Unternehmers leicht zerstören, denn oftmals finden sie niemanden, der ihre Tätigkeiten übernimmt.

Umso wichtiger ist eine finanzielle Absicherung gegen Invalidität“, erläutert Dr. Monika Sebold-Bender von der Generali Versicherung.

„Für eine Absicherung der Arbeitskraft eignen sich Berufsunfähigkeitsversicherungen wie auch Unfallversicherungen mit zugehöriger Unfallrente.“

Haftpflichtversicherung – Neue Tarife meist besser als alte

Die aktuellen Angebote der privaten Haftpflichtversicherung sind noch besser geworden und bieten vor allem gegenüber Policen, die bereits fünf Jahre oder älter sind, umfassenderen Schutz. Und das zu einem akzeptablen Preis. Zu diesem Ergebnis kommt die Stiftung Warentest in der Oktober-Ausgabe ihrer Zeitschrift Finanztest nach einem Test von 218 Tarifvarianten. Deshalb empfehlen die Tester allen, die noch eine alte Haftpflichtversicherung haben oder deren Lebenssituation sich durch Heirat, Kinder oder ein neues Hobby geändert hat, ihren Schutz zu überprüfen und den Tarif zu wechseln. Finanztest nennt die 59 besten von 218 geprüften Angeboten. Im Vergleich zum Test vor drei Jahren haben die Prüfer die Anforderungen verschärft: Alle berücksichtigten Tarife bieten einen Versicherungsschutz von mindestens 10 Millionen Euro pauschal für Personen- und Sachschäden. Bei sehr alten Verträgen liegt der Schutz oft deutlich darunter. Alle guten und sehr guten Tarife aus dem Test bieten den von Finanztest geforderten Grundschutz: Sie versichern beispielsweise Schäden, die etwa durch Feuchtigkeit erst allmählich entstehen, die man unbeabsichtigt an fremden Computern oder als Mieter in der eigenen oder der Ferienwohnung verursacht.

WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Aushilfsfahrer (w/m, 450 €)
schriftliche Kurzbewerbung
rewi druckhaus, Wiesenstraße 11,
57537 Wissen, buchhaltung@rewi.de

FUCHS PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Produktionsmitarbeiter
- Landmaschinenmechaniker
- Staplerfahrer
- Industriemechaniker
- Elektroniker
- Zerspanungsmechaniker
- Anlagen- & Maschinenführer
- KFZ-Mechatroniker
- Aushilfen 450 €

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Andernach · Altenkirchen · Simmern www.fuchs-personal.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

GEMEINDE MORSBACH

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Diplom-Ingenieur / Bachelor
der Fachrichtung Bauingenieurwesen (Hochbau) bzw. Architektur oder einen staatlich geprüften
Bautechniker (m/w)

Sind Sie eine hoch motivierte Persönlichkeit mit innovativen Ideen und bereit, sich gemeinsam mit uns den vielfältigen Aufgaben der Zukunft zu stellen?

Dann machen Sie uns neugierig und schicken Ihre Bewerbung **bis zum 20.11.2017** an:

Gemeinde Morsbach
Der Bürgermeister
51589 Morsbach

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.morsbach.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Garten- und Landschaftsbauer als Zaunbaumonteur (m/w)
(Ideal - FS. Kl. CE / 7,49t - Minibagger Erfahrung)
Elektroniker Kundendienst (m/w)

Senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH
Hauptstr. 6, 57632 Walterschen, z. Hd. Herrn Klause
E-Mail: j.klause@osterkamp-gmbh.de

Gut vorbereiten

In einigen Branchen ist es mittlerweile Standard und es kommt vermehrt dann zum Einsatz, wenn aus Mitarbeitern Führungskräfte werden sollen: das Assessment Center, kurz AC genannt. Diese Art des Auswahlverfahrens dauert in der Regel ein oder zwei Tage. Bei einem Assessment-Center geht es darum, die Bewerber in Aktion zu erleben. Das ist eine andere Situation, als in einem Vorstellungsgespräch oder in der schriftlichen Bewerbung. Dabei werden meist mehrere Bewerber in einem Durchlauf getestet, seltener eine einzelne Person. Bei den Kandidaten erzeugt der Gedanke daran, über Stunden in mehreren Runden auf die berufliche Eignung geprüft zu werden, jedoch oft ein mulmiges Gefühl. Doch das ist gar nicht nötig, auf ein Assessment Center kann man sich vorbereiten. Das sollte man auch tun.

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Stellenangebote interpretieren und Informationen einholen

Stellenannoncen enthalten meist eine große Anzahl von verdichteten Informationen, die bei einem kurzen Überfliegen nicht ohne Interpretationsfehler gelesen werden können. Im Allgemeinen sind Stellenanzeigen so aufgebaut, dass sie unbedingt benötigte, bedingt benötigte, gewünschte und optionale Anforderungen an den Bewerber aufzählen. Um die gesamten Informationen zu erfassen, muss die Stellenanzeige richtig gelesen und interpretiert werden.

Um den zukünftigen Arbeitgeber beurteilen zu können, sollte man zudem versuchen, Informationen über ihn zu erhalten.

Dabei helfen können das Internet, Adressverzeichnisse wie Gelbe Seiten sowie Informationsdienste wie ABC der deutschen Wirtschaft, Kompass Deutschland, Hoppenstedt-Verlag und „Wer liefert was?“.

Die vor Ort ansässige Industrie- und Handelskammer (IHK) und Handwerkskammer (HK) sind ideale Ansprechpartner.

In Geduld üben

Häufig dauert es eine Weile, bis man eine Antwort auf seine Bewerbung erhält. Der Grund dafür ist nachvollziehbar, handelt es sich doch häufig um öffentliche Ausschreibungen oder auch Stellenanzeigen in den Medien. Dies bedeutet entsprechende Mehrarbeit in den Personalbüros, wo die Bewerbungen zu bearbeiten sind. Deswegen sollte man sich ein wenig in Geduld üben. Wenn nach dem Versenden der Bewerbung drei Wochen vergangen sind und noch keine Rückmeldung erfolgt ist, kann man ruhig Rücksprache mit dem Arbeitgeber halten. Fragen Sie ganz höflich, ob das Auswahlverfahren für die Vorstellungsgespräche noch in Bearbeitung ist, oder nach dem allgemeinen Stand Ihrer Bewerbung

KRÜGER CNC-TECHNIK

Wir sehen uns als ein dynamisches, mittelständisches Unternehmen in der CNC Dreh- und Frästechnik und haben uns im Zulieferbereich auf kleine und mittlere Losgrößen spezialisiert. Die Qualität und das Know-how unserer Mitarbeiter sind maßgebliche Faktoren für die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre. Um den Ansprüchen unserer Kunden auch zukünftig gerecht zu werden, suchen wir Sie zum nächstmöglichen Einstellungstermin als:

Schlosser (m/w)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:
• das Montieren von Baugruppen, biegen sowie div. andere Schlossertätigkeiten

Ihre Qualifikation:
• Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum Industriemechaniker, KFZ-Mechaniker, Landmaschinenmechaniker o.ä. und sind motiviert und gewissenhaft. Selbstständiges Arbeiten, Messen, Zeichnungen lesen gehören zu Ihrem Aufgabengebiet.

Auszubildenden zum Zerspanungsmechaniker (m/w) Fachrichtung Dreh-/Frästechnik

Inhalt der Ausbildung:
• Fertigung von Zerspanungsteilen, d.h. Einrichten von CNC-Maschinen, Programmierung, Kontrolle der Werkstücke und Wartung der Maschinen

Ihr Profil:
• erfolgreicher Abschluss der mittleren Reife
• Interesse an einem abwechslungsreichen Metallberuf

CNC-Dreher/Fräser (m/w)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:
• Die Bedienung, d.h. einrichten, bedienen und überwachen der Fertigungsmaschinen
• Eigenständige Programmierung von CNC-Dreh-/Fräsmaschinen

Ihr Profil:
• Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Metallverarbeitung
• Kenntnisse im Umgang mit CNC-Steuerungen
• Berufserfahrung im ausgeschriebenen Bereich
• Selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post mit Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühstmöglichen Eintrittstermin.

CK Krüger GmbH & Co. KG
Hauptstraße 29
57629 Mörsbach

prisma® meine Küche!
küchen-hoffmann GmbH
Ulf Hausmann & Ralf Eitelberg

BORA – mit allen Sinnen erleben
Alles aus einer Hand: • Beratung • Planung • Verkauf • Montage
Auf der Rotbitz 16, Langguck - an der L 267, 57614 Breibach
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Sa. 09.00 – 14.00 Uhr
KÜCHEN-PROFIS
Einbauküchen & Umbauten | Schränke nach Maß | UMZUG-SERVICE
Fon 0 26 81 956225 kuechen-hoffmann.com

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
wittich.de/anzeigen

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ
MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN
... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

www.ferienpark-lenz.de
Ferienhäuser und Ferienwohnungen
Ferienpark Lenz
Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201
17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gansauer GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Burghaus Modehaus** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **DEVK Versicherungen** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Der Reifenfachhandel informiert

Reifen müssen im Sinne der Sicherheit und Langlebigkeit regelmäßig überprüft werden. Für ein optimales Fahrverhalten und eine lange Lebensdauer sollten Ganzjahresreifen regelmäßig von vorne nach hinten getauscht werden. Der Reifenfachhändler ist Experte und berät zu Produkten, Fülldruck, Profiltiefe, Abriebbild und Reifentausch. Wer testen möchte, ob ein Ganzjahresreifen für ihn geeignet ist, dem bietet das Quiz „Sind Sie ein Ganzjahresreifenfahrer?" auf www.my-goodyear.de eine rasche Entscheidungshilfe.

PREMIERE
AM 11. NOVEMBER 2017*

CITROËN

SUV WOW

DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS
COMPACT SUV

Spurassistent
Bordcomputer
Coffee Break Alarm
Berganfahrassistent
Verkehrszeichenerkennung

AB
119,– €/MTL.[1]
INKL. INZAHLUNGNAHMEPRÄMIE[2]

INSPIRED BY YOU
citroen.de

Bei uns sofort lieferbar

CITROËN empfiehlt TOTAL. [1]Ein Finanzierungsangebot für den CITROËN C3 AIRCROSS PURETECH 82 FEEL (60 KW): **Netto-Darlehensbetrag: 13.260,– €, eff. Jahreszins/Sollzinssatz fest: 1,99 % / 1,97 %**, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr, Anzahlung: 3.300,– €, Monatsraten: 47 x 119,– €, Schlussrate: 8.528,16 €, Gesamtbetrag der Teilzahlungen 14.121,16 €, Barzahlungspreis 16.560,– €. Privatkundenangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, gültig bis zum 31.12.2017. Zusätzlich wurde die Inzahlungnahmeprämie in voller Höhe auf die Finanzierungsraten angerechnet. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. [2]Inzahlungnahmeprämie in Höhe von 1.000,– € über DAT/Schwacke für Ihren Gebrauchten bei Finanzierung eines CITROËN C3 AIRCROSS gültig bis zum 31.12.2017, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. *Beratung, Probefahrt und Verkauf nur innerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung.

Kraftstoffverbrauch innerorts 5,9 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km, kombiniert 5,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 116 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B

BUSINESS - CENTER
Autohaus RAMSEGER GmbH

Autohaus Ramseger GmbH (H) • Siegener Straße 81 • 57636 Mammelzen • Telefon 0 26 81 / 7 00 70 • Fax 0 26 81 / 49 99 • info@citroen-ramseger.de • www.citroen-haendler.de/ramseger-mammelzen

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

WEITERSHAGEN Autohaus
Kfz-Meisterbetrieb
Ihr Transporter-stützpunkt für alle Fabrikate!

- Unfallinstandsetzung und Abwicklung
- Motoreninstandsetzung
- Neu- u. Gebrauchtwagen
- Klimaanlagen-Service
- Reparatur u. Wartung aller Fabrikate
- TÜV-AU
- Reifen-Service
- **Fachwerkstatt für Elektro- u. Hybridfahrzeuge**

Raiffeisenstraße 14 · 57580 Gebhardshain · Telefon 02747–7025
www.autohaus-weitershagen.de

Wann ist Hupen erlaubt?

In zwei Situationen ist das Hupen laut Paragraph 16 der Straßenverkehrsordnung gestattet. Dort heißt es: „Schall- und Leuchtzeichen darf nur geben, wer außerhalb geschlossener Ortschaften überholt oder wer sich oder Andere gefährdet sieht." Letzteres ist zum Beispiel der Fall, wenn man andere Verkehrsteilnehmer auf eine ungesicherte Unfallstelle hinweisen möchte, oder wenn ein Fußgänger unachtsam die Fahrbahn betritt. Nicht zulässig ist das Hupen dagegen, um andere Verkehrsteilnehmer in ihrem Verhalten zu maßregeln.
Grundsätzlich kann beim missbräuchlichen Hupen ein Verwarnungsgeld in Höhe von zehn Euro fällig werden, wenn dadurch andere belästigt werden. Teurer kann es werden, wenn ein Autofahrer einen anderen Verkehrsteilnehmer durch das Hupen gefährdet und dieser beispielsweise so erschrickt, dass er vom Fahrrad stürzt. In vielen Fällen – wie bei einem Autokorso nach einem gewonnenen Fußballländerspiel oder bei einer Hochzeit – drückt die Polizei möglicherweise ein Auge zu. Dennoch sollten Verkehrsteilnehmer nicht vorschnell auf die Hupe drücken. ARCD-Pressesprecher Josef Harrer weist darauf hin: „Autofahrer sollten nicht bei jeder Gelegenheit hupen, damit das Warnsignal auch ein solches bleibt." *ARCD*

Foto: djd/www.gsk.com/Butch – Fotolia

Sicher durch den Straßenverkehr!

Formel 4 setzt auf Abarth-Motoren

Die ADAC Formel 4 setzt auch zukünftig auf Motoren von Abarth. Bis zum Jahr 2019 rüstet Abarth die Highspeedschule des ADAC exklusiv mit Motoren aus. Bereits seit der Einführung der ADAC Formel 4 im Jahr 2015 vertraut die Nachwuchsrennserie auf die Turbomotoren aus Italien.

Karoq: Skodas neues SUV geht an den Start

Foto: Skoda

Ein komplett neu entwickeltes kompaktes SUV schickt der tschechische Hersteller Skoda mit dem Karoq in den SUV-Ring. Das kompakte SUV misst 4.382 Millimeter in der Länge, 1.841 Millimeter in der Breite und 1.605 Millimeter in der Höhe. Der Größenzuwachs kommt den Passagieren zugute und der Radstand von 2.638 Millimeter ist ein Hinweis auf das großzügige Platzangebot. Der Kofferraum fasst ein Volumen von 521 Liter bei feststehender hinterer Sitzbank. Bei umgeklappter Sitzbank erhöht sich das Fassungsvermögen auf 1.630 Liter. Das Design mit zahlreichen kristallinen Elementen steht ganz im Zeichen der neuen SUV-Formensprache von Skoda. Serienmäßig rollt der Karoq auf 16- oder 17-Zoll-Rädern. Optional sind bis zu 19 Zoll große Pneus machbar. LED-Scheinwerfer gibt es optional ab der Ambition-Ausstattung. Typisch Skoda sind clevere Ideen beim neuen Kompakt-SUV.

Zu den Ausstattungshighlights gehören die Komfortöffnung zum berührungslosen Öffnen der Heckklappe und die optionale VarioFlex-Rückbank.

Der Karoq ist das digitalste Fahrzeug der Skoda Modellpalette. Erstmalig wird ein frei programmierbares, digitales Instrumentenpanel angeboten. Die Anzeigen lassen sich individuell gestalten und sind mit dem Infotainment verbunden.

Sämtliche kapazitiven Touchdisplays sind im Glasdesign gestaltet. Dank LTE-Modul und WLAN-Hotspot, der die mobilen Endgeräte der Fahrgäste einbindet, sind die Passagiere des Karoq ‚always online'.

Der Skoda Karoq verfügt zudem über neue Fahrerassistenzsysteme. Den Komfort erhöhen unter anderem der Parkassistent, Spurhalteassistent oder der Stauassistent.

Für mehr Sicherheit sorgen unter anderem Spurwechselassistent, Frontradarassistent inklusive City-Notbremsfunktion mit Personenerkennung oder der Notfallassistent. Das kompakte SUV bietet ein komfortables Lichtkonzept mit Full-LED-Scheinwerfern und -Heckleuchten sowie Ambientebeleuchtung für den Innenraum. Fünf Motorvarianten stehen in einer Leistungsspanne von 85 kW (115 PS) bis 140 kW (190 PS) zur Auswahl, zwei Benziner und drei Diesel.

Eines der wichtigsten Dinge im Alltag – das Auto

Technik auf den Winter vorbereiten

Die Technik wird durch winterliche Wetterkapriolen stark beansprucht. Ein regelmäßiger Check von Bremsen, Batterie und Beleuchtung empfiehlt sich daher, um unterwegs ärgerliche Pannen zu vermeiden. Ein Tipp: Vielerorts wird im Herbst ein kostenfreier Licht-Test angeboten, empfehlenswert ist dieser gerade für ältere Autos. Matsch, Salz und Co. können mit der Zeit den Lack und die Karosserie angreifen. Eine regelmäßige Fahrzeugpflege ist daher ein Muss. Bei dieser Gelegenheit kann der Fahrer auch gleich die Profiltiefe und den Fülldruck der Winterreifen kontrollieren.

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70
CITROËN
Autohaus RAMSEGER GmbH
PEUGEOT
57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Ob Umzug, Unfall, Panne ...
Ihr Partner im Westerwald
MÜLLER
... hilft in jedem Falle!
TAG UND NACHT
☎ 02662/1234
• ABSCHLEPPDIENST
• ÖLSPURBESEITIGUNG
• AUTOVERMIETUNG:
PKW, Busse, Transporter, LKW
• KRANSERVICE
Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de

Pflegen Sie Ihren Wagen – umso länger haben Sie Spaß an ihm.

DIESEL UMWELTPRÄMIE FÜR ALLE FABRIKATE!
Bis € 10.000,- Umweltprämie[1]
für Ihren gebrauchten Diesel (Euro1 bis Euro4)
z.B. up! € 2.000,- z.B. Polo € 3.000,-
z.B. Golf Lim./Variant, Golf Sportsvan, Golf Cabriolet, Tiguan, Beetle, Beetle Cabriolet, Scirocco € 5.000,-
z.B. Touran € 6.000,-
z.B. Passat, Passat Variant, Arteon Sharan € 8.000,-
z.B. Touareg € 10.000,-
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 11,1-3,7; außerorts: 6,2-2,5; kombiniert: 8,0-2,9; CO2-Emissionen (g/km) kombiniert: 187-82; Effizienzklasse: F-A+.
1) Bei Verschrottung Ihres Diesel-Altfahrzeugs (Schadstoffklasse Euro1 - Euro4) und Wechsel auf einen Neuwagen Benziner oder Diesel der neuesten Generation (Euro6) erhalten Sie eine modellabhängige Prämie. Das zu verschrottende Fahrzeug muss mind. 6 Monate auf Sie zugelassen sein.
sturm.
Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9580-0
www.autozentrale-sturm.de
Volkswagen

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 5,- €

Telefonisch aufgeben:
02624/911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

IMMOBILIENMARKT

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen? Wir erstellen Ihnen kostenlos eine Wertermittlung! Bärbel Mudersbach, Tel.: 02743/9346677 daaden@DIG-Immobilie.de

Wir suchen ein kleines Einfamilienhaus, ca. 70.000 €, mit Garten, gerne renovierungsbedürftig, für unseren Kunden. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

Ein- und Zweifamilienhäuser gesucht. Wir suchen für mehrere Interessenten Ein- und Zweifamilienhäuser zum Kauf. Falls Sie Ihr Haus verkaufen möchten, kontaktieren Sie mich bitte. Andreas Hester, Behringstraße 17, 57537 Wissen, www.immobilien-hester.de Tel.: 02742/911064

VERMIETUNG

Wissen, 2 ZKB, 1. Etage, Gas-Etg.-Heizung, Keller, Garage, ca. 55 qm, 330 € + NK, 2 MM Kaution, Tel.: 01522/2456704

Wissen Stadtzentrum, Wohnung 51 qm, ab 01.12.17 zu vermieten. Appartment über 2 Etagen mit Wendeltreppe, 2 Zimmer, EBK, Duschbad, WC, Warmmiete 430 €, Tel.: 0163/4567000, ab 13.11.17, Mo.-Fr. jeweils nachmittags ab 14 Uhr.

Zu vermieten: Wissen-Stadtmitte, DG, 310 € KM, ab sofort. Tel.: 02742/968863

Wissen: TOP-Ladenlokal/Büro, 55 qm, zentrale Lage, öffentliche Parkplätze, zu vermieten. Tel.: 0173/2701314

Wissen-Selbach, 65 qm, 2 ZKB, sep. Eing., gr. Blk., schöne Fernsicht, Kel., gute Energiewerte, 300 € + NK. Tel.: 02742/71237

STELLENMARKT

Zuverl. u. liebevolle Betreuung/Altersbegleitung. Habe Erfahrung mit Demenzerkrankung u. entsprechende Schulung. Tel.: 0160/1593869

KFZ-MARKT

Chrysler Saratoga Automatik „Street“, Lim. 4trg., 103 kW, gr. Plak., Bj. 90, TÜV neu, orig. 136 Tkm, SD, Alu, Servo, schwarz, sehr guter Zustand, 1.500 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Audi 80 B4 aus 2. Hd., 85 kW, gr. Plak. (Benz.), Bj. 92, TÜV neu, orig. 131 Tkm, eSD, ZV, ABS, 8-f. neuw. bereift, silbermet., top gepfl., 1.800 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top gepfl. Opel Zafira „Selection“ aus 2. Hd., 92 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2002 (11/01), 180 Tkm, Scheckheftgepfl., 7-Sitzer, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, silbermet., super Zust., 2.700 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Mondeo Kombi 2.0 TDCI, EZ 2005, 130 PS, Euro 4 (grün), super Ghia–Ausst., Klima, Navi, 6–Gang etc., viele Neuteile, grafitgrau, sehr gepfl., TÜV/AU neu, 3.850 €. Race Line, Ackerstr. 6a, 56727 Mayen, Tel.: 0173/3024899

Opel Astra F, Cabrio, 52 kW, gr. Plak., Bj. 1994, TÜV neu, 205.000 km, el. Dach, ZV, ABS, eFH, Stereo, türkismet., einige Beulen/Kratzer, 1.200 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.500 €. Race Line, Ackerstr. 6a, 56727 Mayen, Tel.: 0173/3024899

4 Pirelli P7 205/40 R18W, Sommerreifen, neu, DOT 28/16, 360 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Std. erreichbar, zahle bar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top Peugeot 306, Lim., 4-trg., Bj. 97, TÜV 9/2018, 154 Tkm, 55 kW, gr. Plak. AHK, SD, ABS, ZV, eFH, rotmet., gepfl. Zust., 1.500 €. Kfz Sutorius, Tel.: 0171/3114259

100 - 10.000 € - Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch mit Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. Auto-Export. Tel.: 02622/8771494

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
5,00 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige.

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.) ☐ **Herdorf** (AS Mo.)
☐ **Daaden** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.) ☐ **Altenkirchen** (AS Mo.)
☐ **Gebhardshain** (AS Mi.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Weitere Gestaltungsvarianten **online** möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat **Gläubiger-ID: DE2301200000066873**

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

SONSTIGES

UMZUG, ENTRÜMPELUNG preisw. & fachger. zum Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/9668624, UM-Umzüge, 57537 Wissen

Suche Ansichtskarten aus Wissen/Sieg/Schönstein u. der ganzen VG Wissen. Suche auch Briefe und Poststempel aus diesem Gebiet. Kauf oder Tausch ist mögl., Tel.: 0160/96808651

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

VERMISST! Schwarzer Kater, 3 J., kastriert, gechipt und bei TASSO registriert, seit 29.10. in Hachenburger Str. vermisst. Bitte in Kellerräume nachschauen, wer ihn aufgenommen hat oder weiß wo er ist, bitte melden. Tel.: 0176/61485144

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Mortimer English Club
Sprachschule für Kinder, Schüler und Erwachsene
★ Englisch für Kinder ab 2 Jahren
★ Englisch/Französisch für Schüler und Jugendliche
★ Englisch/Französisch für Erwachsene
★ Englisch/Französisch für den Urlaub
★ Business English
★ Deutsch als Fremdsprache
Lernen mit Spaß!
Inh. R. Alof · Gymnasialstr. 5 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-723662 · www.mortimer-english-wissen.de

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
STINNER GmbH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
02294/575
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf – Nachhilfe & Sprachen
Schulprobleme?
Nachhilfe!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

Überdachungen • Wintergärten
Markisen
Eigene Fertigung!
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!
Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878
www.Willenweber.com
markilux
Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

WITTICH MEDIEN Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

Vor dem Hauskauf auf Schadstoffe achten

Wer den Kaufvertrag für eine gebrauchte Immobilie in den Händen hält, der wird sehr häufig einen sogenannten Gewährleistungsausschluss darin finden. Das heißt, die Immobilie wird so erworben, wie sie steht und liegt – also auch mit eventuell darin verborgenen Mängeln und möglichen Schadstoffquellen. Der Verkäufer ist zwar grundsätzlich verpflichtet, Mängel, die ihm bekannt sind, gegenüber dem Kaufinteressenten nicht zu verschweigen. Im Zweifelsfalle wird es aber schwierig sein, ihm bei Schadstoffbelastungen Vorsatz oder Arglist nachzuweisen.

Wer sich über Schadstoffe im Haus informieren will, findet unter folgenden Adressen weitere Infos:

- Wecobis - ökologisches Bauinformationssystem: www.wecobis.de
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU): www.bmu.de
- Umweltbundesamt (UBA): www.umweltbundesamt.de
- Institut für Bauforschung e.V. (IFB): www.bauforschung.de
- Kompetenzzentrum Initiative „Kostengünstig qualitätsbewusst bauen“: www.kompetenzzentrum-iemb.de
- Institut für Baubiologie und Ökologie Neubeuern (IBN): www.baubiologie.de
- Gesundheit und Umwelthygiene / Kommission Innenraumlufthygiene (IRK): www.umweltbundesamt.de/gesundheit/innenraumhygiene/irk.htm
- Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB): www.bsb-ev.de.

djd 57346n

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Tierliebhaber suchen Bauernhaus, wenn möglich mit Weideland zum Kauf oder zur Pacht in ländlicher Lage!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 91 27 10 • www.bender-immobilien.de

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Bonität entscheidend für den Kreditrahmen

Die meisten Bauherren oder Immobilienkäufer benötigen ein Darlehen von der Bank, um ein Eigenheim erwerben zu können. Die Banken sind aber nicht unbegrenzt freigiebig. Ob jemand ein Bankdarlehen bekommt und wenn ja, wie hoch der Kreditrahmen ist, hängt von dessen Bonität, also der Kreditwürdigkeit, ab. Die Bonität entscheidet auch über die maximale Darlehenshöhe. Für die Ermittlung des Kreditrahmens haben die Banken verschiedene Methoden entwickelt. Die Grundlagen für deren Ermittlung sind die Höhe des Eigenkapitals, das Einkommen, Höhe von Zins und Tilgung und die Lebenshaltungskosten. Auch der nachhaltige Wert der Immobilie findet bei der Berechnung Berücksichtigung.

pick Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82/33 44

Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Reduzierte Luxusschnäppchen

50% 40% 60%

Petra Beilmann

Exclusive Mode von 42 bis 54

Bahnhofstraße 17 (im historischen Bahnhof)
57548 Kirchen | 02741 9758877 | www.beilmann-moden.de

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT

ISF Institut für Schulische Förderung

- für Schüler aller Schularten
- durch erfahrene Fachlehrer
- in allen Fächern
- Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
- monatl. Kündigungsfrist

Über 30 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 02741/1203 www.isf-betzdorf.de

Heinze GMBH BEDACHUNGEN

Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.

- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidung
- Flachdachabdichtung
- Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
- Klempnerarbeiten

Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen

Telefon: 02742/969140
Mobil: 0151/15266100
m.heinze@heinzebedachungen.de

NEU IN MORSBACH
Ab 13.11. Sofort Bargeld für
Gold-Silber-Schmuck-Zahngold u. Münzen
Gold-Kontor
Mo., Mi. u. Fr. 10 - 17 Uhr
Morsbach Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

nutundfederdiekurswerkstatt.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG 12. November 2017, 13 - 18 UHR

DIE BLÄTTER FALLEN - UNSERE PREISE AUCH ++ DIE BLÄTTER FALLEN - UNSERE PREISE AUCH ++

GRATISWOCHEN

GRATIS Induktionskochfeld
Statt einer normalen Ceran-Kochmulde erhalten Sie beim Neukauf einer Einbauküche gratis ein Induktionskochfeld.

GRATIS Armatur/Besteckeinsatz
Beim Kauf einer Einbauküche schenken wir Ihnen Armatur und Besteckeinsatz.

GRATIS LED-Küchenbeleuchtung
Beim Kauf einer Einbauküche erhalten Sie eine LED-Stabbeleuchtung (EEK A) ohne Berechnung.

GRATIS Boxspringbett-Topper
Beim Kauf eines Boxspringbettes erhalten Sie einen Kaltschaum-Topper ohne Berechnung.

AKTIONSZEIT BIS 23. DEZEMBER 2017

GRATIS 6. Stuhl
Sie erhalten 6 Stühle zum Preis von 5 Stühlen.
(Gilt nicht für die Ware von Henders & Hazel)

GRATIS Couchtisch
Beim Kauf eines Wohnzimmer-Programms erhalten Sie den passenden Couchtisch ohne Berechnung.
(Gilt nicht für die Ware von Henders & Hazel)

GRATIS Lieferung/Montage
Für alle im Aktionszeitraum gekauften Möbel oder Küchen (in unserem Werbegebiet).

NEFF Samstag, 11.11.2017
SHOWCOOKING mit Anke Strauch
Es erwartet Sie von 11:00-15:00 Uhr ein Kochevent der Extraklasse!

Sonntag, 12.11.2017
KAFFEEMOBIL Wäller Kaffee
Gönnen Sie sich eine kleine Pause bei einer Tasse leckerem Café Crema, Espresso, Heißer Schokolade und einer belgischen Waffel.

Einrichtungshaus
KRANZ
Nauroth 02747/91580-0

Finde uns auf Facebook

Alle Gratis Aktionen sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gelten nur für Neubestellungen. Gilt nicht für die Ware von Henders & Hazel.

www.moebelhaus-kranz.de